



AKTIVE

20. Jahrgang

Nr. 1/2014

April 2014



Frauen- und Töchterriege

Kaltbrunner Turnzytig



**MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN**



Kaltbrunner Turnzytig

Jubiläum: 20 Jahre



**Mädchen- und
Jugendriege**

www.stvkaltbrunn.ch



Wir machen für Sie Bankgeschäfte einfach und verständlich. Tag für Tag.

Telefon 0844 11 44 11 • www.banklinth.ch

 **Bank Linth**
Richtig einfach.

Ein Unternehmen der LLB-Gruppe

Editorial

**Liebe Leserinnen
Liebe Leser**

1995 – Kaspar Villiger ist Bundespräsident in der Schweiz, Bill Clinton steht an der Spitze der USA und Jacques Chirac wird zum Französischen Präsidenten gewählt. Im japanischen Kobe wackeln während eines Erdbebens ziemlich heftig die Gebäude und Brücken, GC gewinnt die Schweizer Fussballmeisterschaft und Microsoft veröffentlicht sein neues Betriebssystem Windows 95. In der Schweizer Singels-Hitparade platzierten sich Brian Adams mit «Have You Ever Really Loved A Woman?» vor Vangelis mit «Conquest of Paradise» und Rednex mit «Wish You Were Here». In der Albumhitparade war The Kelly Family ganz zu oberst und 37 Turnerinnen und Turner aus Kaltbrunn reisen zusammen nach Berlin an die 10. Gymnaestrada. Im selben Jahr startete nämlich auch die Kaltbrunner Turnzytig ihre Erfolgsgeschichte.



1995 – Kaltbrunner Turnzytig startet mit der 1. Auflage

Im März 1995 durften die Briefträger die erste Ausgabe der Turnzytig an die Turnerinnen und Turner des STV Kaltbrunn verteilen. Von diesem Zeitpunkt an berichtet das Büchlein regelmässig über die verschiedenen Anlässe und Wettkämpfe des Vereins. Dank den vielen verschiedenen Autoren und Sponsoren durfte die Turnzytig 19 Jahre lang gelesen werden. Mit der Ausgabe 01/2014 startet das Vereinsorgan in den **20. Jahrgang**.

Obwohl die Kaltbrunner Turnzytig bald aus dem Teenageralter heraus ist, wird weiterhin über die Geschehnisse in der Halle, auf den Trainingsplätzen und von den Wettkämpfen berichtet. Auf jeden Fall freue ich mich auf die vielen interessanten Berichte, lustige Begebenheiten und natürlich für die Fotos, die ich jedes Mal zur Verfügung habe.

Ich wünsche an dieser Stelle viel Spass beim Durchblättern der Kaltbrunner Turnzytig, dem Lesen der interessanten Berichte über die Nationalturner im Schwerpunktteil und den vergangenen Hauptversammlungen der einzelnen Vereine des STV Kaltbrunn.

Daniel Zahner

Impressum Kaltbrunner Turnzytig

**Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine,
welche dem Schweizerischen Turnverband
angeschlossen sind:**

- **die Aktivriege**
- **die Frauen- und Töchterriege**
- **die Männerriege**

**Die Jugendförderung wird durch eine spezielle
Kommission betreut, welche der Aktivriege und
der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.**

April 2014/Nr. 1

Erscheint 4x jährlich.

Abonnenten sind Mitglieder und Passiv-
mitglieder der Kaltbrunner Turnvereine.

Ein Abo kostet jährlich Fr. 10.–,
Gönnerbeiträge ab Fr. 20.–.

Herausgeber

Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und
Männerriege Kaltbrunn

Redaktionsadresse

Daniel Zahner, Brändliguet 21
8722 Kaltbrunn, Tel. 055 280 42 83
zahner74@gmail.com

Redaktionsteam

Aktivriege

Sandro Scherzinger, Tel. 055 282 10 72
scherzinger@gmx.ch

JUKO

Astrid Rüdüsüli, Tel. 078 822 59 29
astrid@felgen.ch

Frauen- und Töchterriege

Fränzi Hämmerli und Annemarie Eberle
Tel. 055 283 32 51, rf.haemmerli@bluewin.ch
annemarie.eberle@bluewin.ch

Faustball

Kurt Pfister, Tel. 055 283 33 13
kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61
guescht@bluewin.ch

Allgemeines

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61
guescht@bluewin.ch

Inserate

Fränzi Hämmerli, Birkenweg 1
Tel. 055 283 32 51, rf.haemmerli@bluewin.ch

Annemarie Eberle, Gasterstrasse 36
Tel. 055 283 36 42,
annemarie.eberle@bluewin.ch

Abonnemente

Joe von Aarburg, Obermühle, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 39 55, joeva@bluewin.ch

Layout/Gestaltung

ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn
Tel. 055 293 34 34, info@ernidruck.ch

Redaktionsschluss nächstes Heft

Freitag, 27. Juni 2014

Auflage

700 Exemplare



Schwerpunkt	
<i>Das ABC des Nationalturnens</i>	5 – 9
Aktivriege	
<i>Ralph Jud wird neues Ehrenmitglied</i>	10 – 11
<i>Viele Tore und Emotionen am 17. Hallenfußballturnier</i>	12 – 13
<i>Fleissige Bestatter am Fasnachtsumzug</i>	14 – 15
Frauen- und Töchterriege	
<i>Ein neues Ehrenmitglied und ein besonderes Jubiläum an der HV am Valentinstag</i>	17 – 19
<i>Töri am Hallenfußballturnier</i>	20
<i>Skifit mit Helvetia</i>	21
<i>Geburtsstagsfeier Edith und Claire</i>	23
<i>Jahresabschluss mit feinem Essen und noch besserem Dessert!</i>	25
<i>Bauer, ledig sucht ...</i>	26
<i>Bauer Heiri findet am Fasnachtobig sis Glück</i>	27
<i>Ein Blick durch das Turnhallenfenster</i>	29
JUKO	
<i>20 Jahre Getu – Das Jubiläum</i>	30 – 31
<i>Getu Trainingsweekend</i>	32 – 33
Männerriege	
<i>64. Hauptversammlung der Männerriege Kaltbrunn</i>	35 – 37
<i>Wetter gut – Pisten bestens!</i>	38 – 39
<i>Rekordbeteiligung beim Faustball – Super Metzgetä</i>	40 – 41
<i>Die «Bachelors» und Co. überzeugten am Fasnachtsumzug</i>	42 – 43
<i>Polysportive Turnstunden und Anlässe der Männerriege</i>	45
Nationalturnen	
<i>Verbands-Nationalturntag 2014 in Sennwald</i>	47
<i>Der perfekte Saisonstart bei idealen Bedingungen</i>	48 - 51
Turnen allgemein	
<i>Adressverzeichnis</i>	52 - 53
<i>Jahresprogramm 2014, April – Juli 2014</i>	55
<i>Der Sportplatz nimmt den Betrieb auf</i>	56 – 57
<i>Teilnahmerecord am Tanbodenderby vom 23. Februar 2014</i>	58 – 59
<i>Erfolgreiche Turner des STV Kaltbrunn am Engadin Skimarathon</i>	61
<i>OFFA 2014 – 17 Sportvereine zeigen sich in der Halle 9.0!</i>	63
<i>Regenbogenpresse</i>	64 – 65
<i>Gratulationen</i>	68

Marken-Pneus und Felgen zu absoluten Tiefpreisen



pneuhaus rüdisüli

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schänis

Kommen Sie bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an...

055 615 14 50

Mo. bis Fr.: 8.00 h – 12.00 h
13.30 h – 18.30 h

Samstag: 8.00 h – 12.00 h

Fahrschule Toni Kalberer



8722 Kaltbrunn
Telefon 079 355 45 55
toni@fahrschule-kalberer.ch

**Auto
Motorrad
Verkehrskunde
Fahrberatung**

www.fahrschule-kalberer.ch

ordnung, sicherheit & butter

schränke, türen & küchen von kaufmann
details in der ganzjahresausstellung.
anruf genügt: 055 285 86 40

kaufmann
www.schreinerwerk.com
Schreiner Kaufmann AG, Gommiswald

Das ABC des Nationalturnens

Nationalturnen ist eine traditionsreiche Sportart, die geistig und körperlich viel Beweglichkeit, Vielseitigkeit und Flexibilität abverlangt. Bereits seit rund fünfhundert Jahren bestreitet man diese Art Mehrkampf, welcher nur in der Schweiz ausgeübt wird. Voraussetzungen zu einem erfolgreichen Nationalturner sind: Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, sowie taktisches und technisches Flair. Nationalturnen ist eine ideale Basissportart, die ohne grossen Aufwand ausgeübt werden kann. Im Nationalturnen aktiv sein bedeutet, sechs leichtathletische Disziplinen und zwei

Zweikampfsportarten zu beherrschen. Aufgrund der Vielseitigkeit dieses Wettkampfs werden beim Nationalturnen die körperlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten optimal gefördert und entwickelt.

Der Wettkampf gliedert sich in zwei Teile: Schnellauf, Weitsprung, Hochweitsprung, Steinstossen, Steinheben und Bodenturnen, die sogenannten Vornoten. Der zweite Wettkampfteil umfasst die Zweikampfdisziplinen Ringen und Schwingen. Je nach Altersstufe muss ein mehrteiliger Wettkampf ausgeführt werden.

Altersstufen	Aufteilung des Wettkampfes	Mehrkampf
8 – 13 Jahre	3 Vornoten, 2 Gänge Ringen	5 Kampf
14 + 15 Jahre	4 Vornoten, 2 Gänge Ringen, 1 Gang Schwingen	7 Kampf
16 + 17 Jahre	4 Vornoten, 2 Gänge Ringen, 2 Gänge Schwingen	8 Kampf
Über 18 Jahre	Wählbar 4 – 6 Vornoten, Rest Ringen und Schwingen	10 Kampf



Nationalturnriege aus dem Jahre 2000



Nationalturnriege 2005

Seit 2005 wird die Riege durch Manfred Brunner mit tatkräftiger Unterstützung von Stefan Zahner (1.R./3. v.l.) und Remo Büchler (Hinten, 2. v.r.) geleitet. In den Jahren 2007 bis 2009 ist die Anzahl Turner in der Riege stark gesunken. Heute dürfen wir wieder eine stattliche Anzahl Turner im wöchentlichen Training begrüßen. Jährlich nehmen wir an 6 bis 8 Wettkämpfen teil; dazu gehören kleinere Wettkämpfe sowie grosse Kantonale Anlässe. Im vergangenen Jahr reisten wir mit 12 Turnern an das Eidgenössische Turnfest in

Nationalturnriege Kaltbrunn, Gestern und Heute

1980 gründete Güscht Scherzinger in Kaltbrunn die Nationalturnriege und durfte von Anfang an zahlreiche Turner in der Halle begrüßen. Einige dieser Turner durften diverse Erfolge feiern, wie der anschliessende Bericht noch deutlicher aufzeigen wird.



Leiter der Nationalturnriege seit der Gründung



v. l.:

Güscht Scherzinger, Martin Kessler, Franz Schnyder Urs Hager, Martin Eberhard, Othmar Schmucki

Biel und durften 4 Auszeichnungen in Empfang nehmen. Diese hervorragenden Leistungen motivieren die Jüngsten (aktuell die Jahrgänge 2006) bis zu den älteren Nationalturnern und zeigen auf, dass mit Fleiss und Training vieles möglich ist. In den kommenden Jahren möchten wir Leiter den Nationalturnern ein möglichst abwechslungsreiches und motivierendes Training bieten und freuen uns über Neuankömmlinge.

Manfred Brunner.

Nationalturnriege 2014, das Ziel in Sicht



Die erfolgreichsten Nationalturner der Riege Kaltbrunn

Unsere Riege hat seit der Gründung 1980 viele erfolgreiche Nationalturner hervorgebracht, aber ein Name sticht deutlich heraus. Er war nicht nur der erfolgreichste Nationalturner in der Geschichte unserer Riege, nein er war auch der erfolgreichste Turner des Nationalturnverbandes SG/APP/GL der letzten drei Dekaden. Markus Schatt stand an Nationalturnwettkämpfen mit Eidgenössischem Charakter (Schweizermeisterschaften, Eidg. Nationalturntage, Eidg. Turnfeste) sechsmal auf dem Podium. 1983 in der J2 gewann er Silber, bevor er in den Jahren 1985-88 vier Schweizermeistertitel erkämpfte. Einen in der L1, drei in der L2. An der SM 1989 gewann Markus die Bronzemedaille in der L3. Sieben Kränze sammelte er an diesen Wettkämpfen aus SM und «Eidgenössischen», als er in der Königsklasse antrat. 1987 siegte er als erst 17-jähriger am Linthverbandsturnfest in Tuggen und sicherte sich so seinen ersten Sieg

in der Kategorie A. Weitere erwähnenswerte Siege in der Kategorie A waren der Triumph am TG Nationalturntag 1992 vor Steve Anderhub, sowie 1999 am Kantonalturnfest in Jona- Rapperswil. Markus gewann 26 Kränze als Nationalturner.

20 Kränze für Urs Hager

Der zweite sehr erfolgreiche Nationalturner aus unseren Reihen ist zweifellos Urs Hager mit 20 gewonnenen Kränzen. Sein erster Wettkampf war die Gruppenmeisterschaft in St. Gallen 1982, die er auf Anhieb gewann. Auch den Aargauer Nationalturntag gewann er in der J1. «Wenn es zweitelt, so drittelt es!» Das galt auch für Urs mit seinem dritten Sieg am Zentralschweizer Nationalturntag in Lachen und brachte sich gleich in die Favoritenrolle für die SM 1982, wo er Bronze gewann. 1986 gewann Urs die Einzelwertung in der L1 und hatte massgeblichen Anteil am ersten Triumph der Kaltbrunner in der Gruppenwertung. 1987 siegte er in der L2 am Linthverbandsturnfest in Tuggen. Am ETF in Luzern 1991 krönte er sich zum «Eidgenossen», bevor er zusammen mit Martin Eberhard die Riege von Martin Kessler als Leiter übernahm. Am Linthverbandsturnfest in Benken siegte Urs in der Kategorie A. Im gleichen Jahr erkämpfte er sich den nächsten Eidgenössischen Kranz in Wimmis. Den SM Kranz in Ossingen gewann er sogar als Dritter auf dem Podest. Auch an der SM in Sulgen 1995 kehrte er kranzgeschmückt nach Hause. Am ETF in Bern sicherte sich Urs erneut Eichenlaub. 1996 tritt er aus beruflichen Gründen als Leiter zurück und überlässt Martin und Othmar Schmucki die Leitung der Riege. Schlussendlich klappte es am ETF im Baselbiet noch einmal zum Kranzgewinn. Im Jahr 2000 war Urs Mitglied im OK des Verbandsnational-

turntages in Kaltbrunn. Wegen der Doppelbelastung musste er sich in den Vornoten sputen und schaffte das schier unmögliche, in 80 Minuten 59.1 Punkte herauszuholen. Urs war von 1996- 2000 Technischer Leiter des Nationalturnverbandes. 2010 wurde er für seine Verdienste und Erfolge zum Ehrenmitglied des Verbandes SG/APP/GL ernannt.

Erfolg am ETF in Bern

Martin Eberhard gehörte ebenfalls zur Trainingsgemeinschaft mit den beiden oben Erwähnten. Seine erste Auszeichnung gewann er am Zentralschweizer Nationalturntag im Jahr 1982 in der J1. Zahlreiche weitere Zweige in den Jugendklassen folgten. Den zehnten Rang belegte Martin am Eidg. Nationalturntag in Chatel St. Denis 1990 in der L3. Am ETF in Luzern 1991 kam er in der L3 auf Rang 21 und sicherte sich ebenfalls den Doppelzweig. 1992 übernahm er mit Urs Hager die Leitung der Riege. Seinen ersten Kranz gewann Martin am Linthverbandsturnfest in Benken 1993. 1996 begann er mit seiner beruflichen Weiterbildung, leitete aber trotzdem die Riege mit der Hilfe von Othmar Schmucki bis 1998. Einen beachtlichen Erfolg verbuchte Martin am ETF in Bern 1996, wo er in der Kategorie A bei 111 Turnern den Kranz als 24. gewann. Am ETF im Baselbiet 2002 trat Martin zusammen mit Urs und Markus zum letzten Mal als Nationalturner an. Er gewann 11 Kränze als Nationalturner. Seit 2008 ist Martin Vice- Präsident des Nationalturnverbandes SG/APP/GL.

9 Jahre die Riege geleitet

Othmar Schmucki gehört ebenfalls zu den erfolgreichsten Nationalturnern unserer Riege. Er begann allerdings etwas spät mit dieser Sportart. Seine ersten Doppelzweige ge-

wann er im Jahr 1995. 1996 und 97 bestritt er weitere Wettkämpfe in der L3. Er sicherte sich unter anderem am ETF in Bern den Doppelzweig. Am Nationalturntag in Wil 1998 war er wieder im L3 angemeldet, aber wegen zu wenig Teilnehmer musste er im A starten und erreichte auf Anhieb den Schlussgang, sowie den ersten Kranz. Im selben Jahr konnte er an der SM in Bettlach ebenfalls kranzgeschmückt heimkehren. An der SM 2000 wiederholte er dieses Kunststück, wurde noch wegen eines unnötigen Kamprichter- Fehlentscheides um die Schlussgang- Qualifikation gebracht. Auch er bestritt am ETF im Baselbiet den letzten Wettkampf. Othmar gewann insgesamt 9 Kränze im Nationalturnen. Er war Riegenleiter von 1996-2004.

Den grössten Erfolg bei strömendem Regen

Ich machte im Jahr 1996 den ersten Nationalturnwettkampf, am TG Nationalturntag in Kesswil und wurde auf Anhieb Zweiter der J2. Die Stärken lagen schon damals eher im Zweikampf, als in den Vornoten. Ich sammelte viele Zweige ab der J2. In der L2 schaute der Sieg an der Gruppenmeisterschaft 2000 in Bilten heraus, wo wir auch die Gruppenwertung der Leistungsklassen gewannen. In der L3 siegte ich an zwei Wettkämpfen. Als ich im Jahr 2005, am Nationalturntag in Kaltbrunn zum ersten Mal im A antrat, konnte ich den ersten Kranz gewinnen. Im selben Jahr sicherte ich mir den Kranz am Eidg. Nationalturntag in Aristau. 2010 in Rühi durfte ich meinen ersten Sieg in der Königsklasse feiern. Das Wetter spielte mir in die Karten, denn die Cracks Ettlín und Zahler büssten in den Vornoten Punkte ein. Weitere, wichtige Kranzerfolge gelangen an der SM in Bilten 2010 als Fünfter, am Eidg. Nationalturntag in

Bürglen 2011 , sowie am ETF in Biel 2013. Ich stehe zur Zeit bei 13 Kränzen.

Franz und Max Schnyder waren ebenfalls mit 4 respektive 3 Kränzen erfolgreich. Hinzu kommen Bert Hegner und Tobias Riget mit je einem Kranzgewinn, wobei Riget immer noch aktiv ist.

Kaltbrunner Jahresmeister des Nationalturnverbandes SG/APP/GL

Urs Hager:	1993, 1995 Kat. A
Othmar Schmucki:	1995, 1996 L3/1998, 1999, 2000 Kat. A
Roman Steiner:	1993 L1/1995 L2
Andreas Ruoss:	2003 im L1/2005 L2
Christian Kühne:	1998 JP
Cesare Jud:	2003, 2004 JP
Remo Büchler:	2002 L3/2005, 2010, 2011 Kat. A
Thomas Ruoss:	2005, 2006 L1/2009, 2011 L3
Florian Riget:	2012, 2013 L2/ENV Jahreswertung 3. Rang
Stefan Zahner:	2010 L1/ENV Jahreswertung 2. Rang
Markus Lacher:	2010 JP

Remo Büchler

Sonntag offen von 07.30 – 12.00 Uhr
Alles für de z'Morge:
Zopf, Gipfel, Käse, Joghurt und und ...



Snack • Beck • Konditorei

von Aarburg



Kaltbrunn · Eschenbach · Rüti · Mitlödi beck@vonaarburg.ch

Aktion:
jeder 10. Zopf gratis

Ralph Jud wird neues Ehrenmitglied

Hauptversammlung der Aktivriege STV Kaltbrunn

Am Samstag 15. März wurde die 98. Hauptversammlung der Aktivriege im Restaurant Frohsinn abgehalten. 50 Ehren-, Frei- und Mitglieder sowie 2 Gäste fanden sich zur Versammlung ein. Vor der Versammlung lud der Vereinsvorstand die Mitglieder als Dank für die geleistete Arbeit zu einem Apéro ein. In Abwesenheit von Präsident Manfred Brunner wurde pünktlich um 19.30 Uhr das Turnerlied angestimmt. Vize-Präsident Adrian Scherzinger eröffnete im Anschluss die Hauptversammlung und begrüßte alle Anwesenden. Nach der offiziellen Begrüssung wurde die Versammlung für das hervorragende Essen aus der Frohsinnküche unterbrochen. Nach einer guten Stunde wurde die Sitzung mit den Jahresberichten fortgesetzt. Während die Berichte des Technischen Komitees sowie der Jugendkommission bereits im Voraus versandt und an der Versammlung verdankt wurden, hatte der Vize-Präsident das Vergnügen, den Jahresbericht des Präsidenten vorzutragen. Der Jahresbericht stand un-

ter dem Titel «5 Gründe ein Mitglied der Aktivriege zu sein». Besonders hervorgehoben wurden das gemeinsame Erreichen von Zielen sowie die Geselligkeit in der Aktivriege.

Die Jahresrechnung gab keinen Anlass zu grossen Diskussionen. In Abwesenheit von Kassier Manuel Jud präsentierte der Stellvertreter Stefan Graf die Zahlen des vergangenen Jahres, welche zu einem kleinen Defizit führten. Auch das vom Vorstand vorgeschlagene Budget für 2014 wurde trotz eines erheblichen Verlustes einstimmig gutgeheissen. Nach vier Jahren legte Manuel Jud sein Amt als Kassier nieder. Mit Guido Rosenast konnte der Vorstand einen würdigen Nachfolger präsentieren, welcher von der Versammlung einstimmig gewählt wurde. Der restliche Vorstand wird ein weiteres Jahr walten: Manfred Brunner als Präsident, Adrian Scherzinger als Vize-Präsident und Oberturner, Samuel Fäh als TK-Chef, Carlo Rosenast als Aktuar, Benjamin Zahner als Korrespondent sowie Stefan Graf als Beisitzer. Bei der Jugendkommission übernimmt Martin Probst neu das Amt als Hauptleiter der «Nachwuchs-Aktivriege».

Ebenfalls durften zwei neue Mitglieder im Verein begrüsst werden. Fabio Noro und Björn Mühlmatter wurden von der Versammlung in die Riege aufgenommen. Austritte gab es erfreulicherweise keine zu vermelden.

Der Vize-Präsident präsentierte den Mitgliedern anschliessend das Jahresprogramm. Die Aktivriege wird in diesem Jahr das Turnfest Hinterthurgau in Rickenbach sowie das Appenzeller Kantonturnfest besuchen. Als besonderer Leckerbissen fahren die Turner über das Auffahrtswochenende noch an das Landesturnfest im Deutschen Freiburg. Als weiterer Punkt wurde das bevorstehende 100



Jahr Jubiläum des Vereins im Jahre 2015 erwähnt, welches seine Schatten natürlich schon weit voraus wirft. Das Jubiläumsfest wird am Wochenende des 9. Mai 2015 stattfinden.

Schliesslich durfte Adrian Scherzinger einige Turner für Ihre Leistungen im Verein auszeichnen. Ivo Hager, Remo Büchler, Andreas Meier und Manfred Brunner wurden nach 15 Jahren Vereinstreue zu Freimitgliedern ernannt. Den Preis für den fleissigsten Turnstundenbesucher ging zum wiederholten Male an Macek Stüssi, knapp vor Michael Capelli.

Dann ergriff Patrick Lendi das Wort. Er präsentiert der Versammlung die turnerische Karriere eines langjährigen Mitglieds in ausführlicher Manier. Die vielen Ämter welche dieser Turner ausübte, die unzähligen eingebrachten Ideen und der unbändige Einsatz für die Aktivriege brachten Ralph Jud die verdiente Auszeichnung zum Ehrenmitglied der Aktivriege.

Damit war die 98. Hauptversammlung auch schon am Ende angelangt. Vize-Präsident Adrian Scherzinger schlug den Gong und die Turner konnten sich dem gemütlichen Beisammensein hingeben.

Adrian Scherzinger



Viele Tore und Emotionen am 17. Hallenfussballturnier

Am 10./11. Januar fand im Kupfentreff zum 17. Mal das Hallenfussballturnier statt. Die 46 angemeldeten Teams boten auf dem Parkett des Kupfentreffs spannende Spiele für die Zuschauer. Die Aktivriege bildete mit ihren Helfern einen tollen Rahmen um das Turnier und verköstigte die Anwesenden mit Speis und Trank.

Das OK dankt noch einmal allen Helfern, den Sponsoren und Gönnern, den Zuschauern sowie natürlich den Fussballerinnen und Fussballern und freut sich bereits auf das 18. Turnier.

Adrian Scherzinger



Rangliste Hallenfussballturnier

Damen

- | | |
|---------|----------------------|
| 1. Rang | Tamil Playerz Ladies |
| 2. Rang | Kunterbunt |
| 3. Rang | Nei, denke niicht! |
| 4. Rang | Töri |

Aktive

- | | |
|----------|----------------------|
| 1. Rang | Tamil Playerz Elite |
| 2. Rang | Tamil Playerz Ladies |
| 3. Rang | Team Galenika |
| 4. Rang | Trübä Bänggä |
| 5. Rang | Hyper Hyper |
| 6. Rang | Natursteinteam |
| 7. Rang | Federtechnik |
| 8. Rang | FC Spontan |
| 9. Rang | Grenn Gunners |
| 10. Rang | Alt Kläuse |
| 11. Rang | Gägä Gägä |
| 12. Rang | Fighters |
| 13. Rang | Tamil Playerz Aktive |
| 14. Rang | Kaltbrunner Kläuse |
| 15. Rang | Walfänger |



Oberstufe

- 1. Rang Tamil Playerz Juniors
- 2. Rang Team One
- 3. Rang Soccer Start

Mittelstufe

- 1. Rang NTR Kaltbrunn
- 2. Rang Riedner Kickers
- 3. Rang Mine-Craft-Mangos
- 4. Rang Real
- 5. Rang Snünottis
- 6. Rang mz Kickers
- 7. Rang Allein unter Mädchen

Unterstufe

- 1. Rang Die Ioligen Fünf
- 2. Rang Getu Kickers
- 3. Rang Zombie Kickers
- 4. Rang Jugi Kickers

Mixed

- 1. Rang Tamil Playerz Mix
- 2. Rang Bingo Bär
- 3. Rang Green for Fun
- 4. Rang Jumo 2
- 5. Rang Fascht Brunner
- 6. Rang Punkt
- 7. Rang Jumo 1
- 8. Rang Minions
- 9. Rang Die JuKo

Senioren

- 1. Rang FTK-Senioren
- 2. Rang Old Boys
- 3. Rang Männerriege Kaltbrunn
- 4. Rang De bescht Jahrgang



Fleissige Bestatter am Fasnachtsumzug

Die Fasnacht mit dem Umzug als Höhepunkt rückte immer näher und wir mussten uns wie jedes Jahr ein Motto ausdenken. Wir überlegten uns, was alles im 2013 gelaufen ist. Nach einer Turnstunde im Restaurant kamen wir dann auf die Idee, dass es im Schweizer Fernsehen eine erfolgreiche Serie gibt, die der «Bestatter» heisst. Und so entstand unser Motto.

Auch dieses Jahr begannen wir erst eine Woche vor dem Umzug mit dem Bauen des Fasnachtswagens. Wir bauten den Fasnachtswagen beim Unterstand von René Steiner. Auch bei diesem Motto hatten wir wieder viele Ideen, die wir versuchten, umzusetzen.

Im vorderen Teil des Wagens entstand ein Friedhof mit verschiedenen Grabsteinen. Auf beiden Seiten des Wagens bauten wir einen Sarg, der unter der Erde lag. So konnten die Besucher fühlen, wie es unter der Erde ist. Im hinteren Teil des Wagens wurde ein Krematorium gebaut. Hier konnten wir die Särge mit den Besuchern drin in den Ofen schieben. Auch dieses Jahr schafften wir es, pünktlich bis zum Umzug den Fasnachtswagen fertig zu bauen.

Am Fasnachtssonntag trafen wir uns um 11.00 Uhr mehr oder weniger ausgeschlafen im Restaurant Speer. Nach dem Mittagessen machten wir uns auf den Weg zu unserem



Fasnachtswagen. Wir mussten noch einige Sachen, die wir für den Umzug benötigten, auf den Wagen laden. Um 13.30 Uhr ging dann der Umzug los. Während dem Umzug verteilten wir den Besuchern Würstchen und auch das Krematorium lief auf Hochtouren. Die Bestatter hatten während dem Umzug alle Hände voll zu tun. Nach dem Umzug liessen wir den Fasnachtssonntag in den Restaurants und mit den Schnitzelbänken ausklingen.

Zum Schluss möchte ich allen Wagenbauhelfern und den Turnern, die beim Umzug mitgemacht haben, danken. Speziell bedanken möchte ich mich bei René Steiner, da wir den Fasnachtswagen bei ihm bauen konnten und bei Urs Schnyder für den Anhänger, den er uns schon einige Jahre zur Verfügung stellt.

Fabian Jud





das-umbau-team.ch

KÜCHEN BÄDER UMBAUTEN

8722 Kaltbrunn

**Räume zum Wohlfühlen.
Wir verwirklichen sie von A-Z**

Tel. 055 293 40 60



DIAMOND COSMETIC



by Ramona Steiner

...Ihre Schönheit liegt uns am Herzen!

Diamond Cosmetic

Gasterstrasse 81

8722 Kaltbrunn

Telefon: 055 615 20 50

www.cosmetic-dreams.ch

www.diamond-cosmetic.ch



**Praxis für
Zahngesundheit**

Gajic



**Dr. med. dent.
Aleksandar Gajic**

eidg. dipl. Zahnarzt | SSO

Schulhausstrasse 2

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 25 50

www.zahnarzt-kaltbrunn.ch

Die Familienpraxis.

...ein Kaltbrunner für Kaltbrunn und Umgebung.

Ein neues Ehrenmitglied und ein besonderes Jubiläum an der Hauptversammlung am Valentinstag

Bereits ist wieder ein Jahr vorbei und unsere Präsidentin Charlotte Hödl-Rüegg konnte 111 Turnerinnen und Gäste zur 55. Hauptversammlung im Restaurant Speer begrüssen. Sie tat dies mit einem weisen Zitat:

«Lachen und Lächeln sind Tor und Pforte, durch die viel Gutes in den Menschen hineinhuschen kann»

Da unsere HV dieses Jahr ein ganz spezielles Datum erwischte, spendierte der Speer Valentino (Bruno Hinder) allen Turnerinnen eine rotes Röschen. Gut gestärkt durch ein feines Menu von Bruno Hinder konnte die Traktandenliste in Angriff genommen werden. Das von der Aktuarin Eveline Leuzinger vorgetra-

gene Protokoll der letzten Hauptversammlung wurde einstimmig genehmigt. Als zweites hörten wir unserer Präsidentin beim Vortragen ihres EKG's Jahresberichtes zu. Mit EKG meinte sie die Herzkurven welche auf Papier geschrieben werden. In jedem Vereinsjahr gibt es Hochs und Tiefs. Bei uns zum Glück mehr Hochs als Tiefs. Sie erwähnte unter anderem das äusserst erfolgreich verlaufene ETF in Biel, für alle Turnerinnen der Frauen- und Töchterriege, welches bei schönstem Wetter und toller Stimmung durchgeführt wurde. Auch die gut organisierte Turnfahrt nach Sedrun, das Turnerchränzli, der Oster-OL, der Chlausabend und das Getu Jubiläum wurden nochmals Revue passiert. Unsere Kassierin Sabrina Wey trug die Zahlen der Vereinskasse souverän vor. Über die Mädchenriegenkasse informierte uns Monika Hofmann. Die Rückblicke der verschiedenen Riegen wurden von den Hauptleiterinnen vorgetragen. Dabei bewiesen alle grosse Kreativität.



Erfreulicherweise durften wir 9 Neumitglieder begrüßen. Es sind dies: Anina Ziegler, Evelyn Immoos, Lorena Gilomen, Theres Wepfer, Sabrina Glükler, Melanie Hager, Silvia Hautle, Jasmin Hardegger, Mariette Pawan

Als neue Hauptleiterin der Mädchenriege gross durfte Janine von Aarburg vorgestellt werden. Der Vorstand wurde von den Turnerinnen einstimmig bestätigt. Charlotte erhielt für ihr 20-jähriges Engagement im Vorstand einen Blumenstrauss und einen tatkräftigen Applaus. Auch unsere Aktuarin Eveline Leuzinger wurde für ihre langjährige Arbeit als Aktuarin mit einer Feuerschale verdankt. Als neue Aktuarin stellte sich Iris Danuser zur Verfügung, welche Ihr Amt als Juko Chefin der neu gewählten Daniela Menzli übergab. Die TK-Mitglieder, JUKO Mitglieder, die Revisorinnen und die Fahnenträgerin wurden wieder gewählt. Allen Hilfs-Leiterinnen die sich im vergangenen Jahr für eine der 11 Riegen eingesetzt hatten, wurde ein grosses Dankeschön ausgesprochen. Auch die Verantwortlichen folgender Ressorts, Archivverwaltung

(Maria und Franz Schnyder), Homepagecheffin (Astrid Rüdüsüli) und Turnzytigverantwortliche (Fränzi Hämmerli und Annemarie Eberle) wurden für die Arbeit im vergangenen Jahr gelobt.

Für die 15-jährige Vereinszugehörigkeit wurden folgende drei Turnerinnen geehrt: Mirjam Mettler, Rösli Weyermann, Margrith Steiner. Ein besonders Jubiläum durften Keller Martha, Zahner Zita, Zahner Lisbeth und Helbling Claire feiern, sie gehören seit über 50 Jahren der Frauen und Töchterriege an. Für die 10-jährige Leitertätigkeit wurde Hedy Hüppi vom Kreisturnverband Toggenburg geehrt. Die fleissigsten Turnerinnen erhielten ein Tee-Glas, gezeichnet mit dem Vereinslogo. Die Absenzenköniginnen wurden mit Kartoffeln beschenkt, damit sie im kommenden Jahr wieder genügend Energie fürs Turnen haben. Für die mehrjährigen Leitertätigkeiten in der Mädchenriege gross bedankte sich der Vorstand bei Astrid Rüdüsüli (2009-2014). Für das Jubiläum der 15 jährigen Arichvbewirtschaftung erhielten Maria und Franz Schnyder ei-



nen Kleiderbügel und eine Überraschung im Couvert.

Ein Höhepunkt an einer Hauptversammlung ist die Ernennung eines neuen Ehrenmitgliedes. An der diesjährigen HV durfte Diana Lendi diese Ehre für ihre Tätigkeiten für den Verein im Speziellen auch für die Nachwuchsförderung im Geräteturnen entgegen nehmen.

Manfred Brunner bedankte sich im Namen der Aktivriege sowie der Männerriege für die angenehme Zusammenarbeit im letzten Ver-

einsjahr. Auch er beschenkte uns Alle an diesem speziellen Datum mit einem feinen Schöggeli. Mit dem Turnerlied, angestimmt vom Fahnen-gotti und -götti wurde die 55. Hauptversammlung beendet. Danach eröffneten die Losverkäuferinnen die alljährliche Tombola, die regelrecht überrannt wurde. Bis spät in die Nacht hinein, mit oder ohne Mikrophon, wurde noch viel geplaudert und gelacht.

Marion Schnyder



Töri am Hallenfussballturnier

Dieses Jahr wollten wir Töris alles geben fürs Hallenfussballturnier und haben unserem schon fast persönlichen Trainer Willi gerufen. Einen ganzen Montagabend hat er mit uns hart trainiert. Wir waren also top vorbereitet. Dieses Jahr haben die Töris mit 2.5 Mannschaften am Hallenfussballturnier mitgemacht. 2.5 weil eine halbe Gruppe noch Unterstützung der Damenriege erhielt. Also mehr als die Hälfte aller Mannschaften Töris!!! Am Samstagabend ging es um 18.30 Uhr los. Unsere 2.5 Mannschaften durften gegen eine weitere Mannschaft antreten.

Es waren interessante und zugleich lustige Spiele, bei welchen es freundschaftlich zu und her ging und trotzdem um den Sieg gekämpft wurde.

Obwohl wir alle unser Bestes gaben, und alle um den Sieg kämpften, reichte es für niemanden von uns, ausser für blaue Flecken.

Es sollte ein letztes Spiel um den 3. und 4. Platz zwischen den zwei Töri-Mannschaften geben, doch leider können noch nicht alle Töris Spielpläne lesen und verpassten das reine Töri Spiel und bevorzugten die warme Dusche.

Nächstes Jahr müssen wir mit Willi also auch noch lernen wie man solche Fussballzeitpläne lesen muss.

Jlenia Gunziger



Zahner

Garten- & Landschaftsbau GmbH



8722 Kaltbrunn

Tel : 055 283 48 93

Nat: 079 633 58 03

www.gartenbau-zahner.ch

Skifit mit Helvetia

Die Hoffnung stirbt zuletzt...! Obwohl weit und breit kein Schnee in Sicht ist, treffen wir uns am Montag, 13. Januar mit dem guten Vorsatz, uns fit für die Piste zu trainieren. In der Halle erwartet uns nämlich ein Zweierteam von der Helvetia-Versicherung mit eben diesem Ziel, uns Frauen «Skifit» zu machen. Und los gings! Zu «alles fährt Ski» hiess es nach dem Vorbild von Simi Ammann, Ausdauer, Sprungkraft, Gleichgewichts- und Kraftübungen zu absolvieren. Bald schon sah man erste Schweisstropfen und rote Köpfe, aber nach dem Motto «wenns brennt noch ein Mal» hielten wir tapfer durch. Darüber, wo sich am nächsten Tag überall Muskelkater bemerkbar machte, wird geschwiegen...

Beim anschliessenden Vereinswettkampf rettete Rita uns die Ehre. Am Schluss durften wir alle Sonnencreme und eine tolle Sonnenbrille entgegennehmen. Bestens gerüstet für die Skisaison warten wir nur noch auf Schnee ...

Anny Schmucki



ERNi

Hauptsitz
ERNi Druck und Media AG
Uznacherstrasse 3
CH-8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 34 34

Geschäftsstelle
ERNi Druck Rapperswil
Untere Bahnhofstrasse 2
CH-8640 Rapperswil
Telefon 055 220 61 20

Konzept/Gestaltung (<
Text/Bild (<
Offsetdruck (<
Weiterverarbeitung (<
Internet/Multimedia (<

Konzepte für effizientes Publizieren



info@ernidruck.ch | www.ernidruck.ch

Geburtstagsfeier Edith und Claire



Med. dent. Patricia Hassler
Eidg. dipl. Zahnärztin SSO

Dr. med. dent. Brigitte Köllner
Kieferorthopädin

sanoris

Praxis für allgemeine Zahnmedizin
und Kieferorthopädie Kaltbrunn



Sanoris – Schön für Ihre Zähne
Kieferorthopädie für Jung und Alt

Neben allgemeiner Zahnmedizin bietet die Praxis Sanoris kieferorthopädische Lösungen bei funktionellen Störungen oder ästhetischem Korrekturbedarf – gleichermassen bei Kindern, Erwachsenen und betagten Menschen.

Praxis Sanoris, Rössliguet, Uznacherstrasse 1, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 40 40, Fax 055 293 40 41, www.sanoris.ch, info@sanoris.ch



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Terrassenböden
- Bodenbeläge
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke
- Insektenschutz

Telefon 055 283 12 44

Fax 055 283 44 24

Natel 079 423 39 88



Neubauten / Umbauten / Küchenbau
Gasterstrasse 6 8722 Kaltbrunn
Tel.055 283 29 35 Fax 055 283 28 10

Pelikan Küchen AG

Rautistrasse 6

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 29 35

Natel 079 691 55 82

Fax 055 283 28 10

Jahresabschluss mit feinem Essen und noch besserem Dessert

Alle Jahre wieder fand das alljährliche Weihnachtsessen der Töchterriege statt. Wir durften es uns im ziemlich neu eröffneten Restaurant Gartencafé am Dorfbach gemütlich machen. Fleissig gekocht und das Essen vorbereitet haben Karin Rüegg und Claudia Rettenmund. Sogar zusätzliche Stühle mussten angerückt werden, da mehr eintrafen als zum Essen erwartet wurden. Die Stimmung war von Anfang an super und die meisten trafen dieses Mal überpünktlich ein als bei einem gewöhnlichen Training. Schliesslich freuen sich alle darauf, wenn es etwas zu Essen gibt. Mit diesem wurden wir auch nicht enttäuscht. Es gab einen Salat als Vorspeise, denn wir Turnerinnen wollen schliesslich auch unsere gute Figur behalten. Der Hauptgang bestand

aus einem Reis mit Sauce, Fleisch und gesunden Gemüse. Zum Schluss kam das Beste: die hervorragenden, unterschiedlichen Desserts spendiert von Mitturnerinnen. Alles in Allem war es ein gelungener Abend und die Stimmung war durchgehend super. Leise wurde es auch nie, denn wie bekannt schwatzen die »Töris« sehr gerne. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Weihnachtsessen und hoffen auf ein weiteres erfolgreiches Turnerjahr.

Christina Giger



Bauer, ledig sucht ...

Fasnachtsabend der Frauen- und Töchterriege

Am Montag, 24. Februar trafen sich viele heiratswillige und -unwillige Bauern im Restaurant Speer, um sich nach einer passenden Frau umzusehen. Nach einem «Zigerbrüt-Apero» durften wir an den schön dekorierten Tischen ein feines Nachtessen geniessen. Dabei glitt schon manch sehnsüchtiger Blick über die vielen feschen Maderl in ihren schönen Dirndl...

Nach dem Essen brachte ein urchig-lustiger Song die Gesellschaft in Bewegung und die Wettervorhersage fürs ganze Jahr wird sicher manchem Bauer von Nutzen sein. Da wir beim Vereinskegeln im September unser Bestes gegeben haben, durften viele etwas Süsses oder einen Sirup aus Spanien in ihrem Rucksack verstauen.

Dann aber galt es ernst: Bei der Polonaise und beim Tanzen wurde auf Brautschau gegangen und so mancher musste seine Eroberung gegen Konkurrenten verteidigen oder sich von der Mutter belehren lassen, dass ein zu tiefer Ausschnitt, ein kurzer Rock oder gar rote Lippen und Fingernägel auf keinen Fall auf dem Hof geduldet werden. Talente wie misten, betten, kochen und melken waren weit mehr gefragt.

Schlussendlich fiel dann die Wahl aber ziemlich leicht; denn wenn es zur Frau noch eine Kuh in den Stall gibt, kann kein Herzblutbauer mehr widerstehen!

Dem OK ein BRAVO und ein grosses Dankeschön für den gelungenen Abend!

Peterli vom Niederurner Täli



Bauer Heiri findet am Fasnachtsobig sis Glück

Üserne ledige Buure am Gusti, Sepp, Chrigel, Wisi, Heiri, Toni, Kari und äm Franz danked mir ganz herzlich für dä tolli Fasnachtsobig im Speer. Ihr händ as super mega Unterhaltigsprogramm botä.

Es isch spannend gsi und mir händ life chönne a da «Fraue-Uswahl» teilneh.

Nach langem Hin- und Här isch dänn au am Heiri si grosse Wunsch, e Partneri uf däm Weg zgfinde, in Erfüllig gangä.

Dr Ivan hät üs dänn au mit passende Musik dur dä Obig gfuehrt.

Mir freuet üs scho uf di nöchschti Unterhaltig!

Angela und Nelly





Ihre Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

Manuel Jud, Leiter Geschäftsstelle, macht für unsere Kunden in Kaltbrunn den Weg frei.

Raiffeisenbank Benken
Geschäftsstelle Kaltbrunn

Telefon 055 293 35 35 / Fax 055 293 35 59
www.raiffeisen.ch/benken
benken@raiffeisen.ch

Weiter finden Sie uns in:
Benken – Gommiswald – Uznach

RAIFFEISEN

Ein Blick durch das Turnhallenfenster

Moment – was ist denn da los? Rund 20 Damen sitzen mitten in der Turnstunde auf dem Hallenboden und bewegen sich nicht vom Fleck. Ob ihnen nach dem Krafttraining wohl die Puste ausgegangen ist?

Nein – sie lauschen den Erklärungen einer Mitturnerin, die ein neues Spiel vorschlägt. «Bauernfussball» nennt sich das Ganze und nach ein paar wenigen Regelanpassungen geht es los. Der grosse Gymball wird zuerst etwas zaghaft von einer Hallenhälfte in die andere gekickt, aber bereits nach kurzer Zeit haben die Mädels den Dreh raus und der Ball fliegt nun als Geschoss durch die Luft. Die Damen bewegen sich im Krebsgang und versuchen, sich gegenseitig das runde Ding ab-

zuluxsen. Einigen gelingt ein Treffer an die gegnerische Wand – Tooor! Obwohl hart um jeden Ball gekämpft wird herrscht eine lockere, fröhliche Stimmung in der Halle. Da wäre ich auch gern dabei!

Dä Fenschterligugg (MZ)



Hat was

Bringt was

Ein Schützengarten ist überall.

Was gibt es Schöneres, als magische Momente des Glücks mit seinen besten Freunden zu erleben, ein frisches Schützengarten-Bier zu teilen und die ganze Welt daran teilhaben zu lassen. Zum Wohl!

Schützengarten

Das vorreffliche 33 Bier.

20 Jahre Getu – Das Jubiläum

Am Samstag, 18. Januar, war es endlich soweit: das 20-jährige Bestehen der Geräteriege Kaltbrunn wurde gefeiert! Schon früh am Morgen kamen die Turnerinnen und Turner aufgereggt in die Turnhalle. Als alle einen passenden Dress angezogen hatten, ging es gleich mit dem Aufwärmen für unsere jüngeren Turnerinnen und Turner los.

Schon beim Einmarsch der Kategorien Kids, K1 und K2 herrschte eine ausgezeichnete Stimmung. Im Kupfentreff hatten sich sehr viele Zuschauer eingefunden. Die Kinder waren sichtlich stolz ihren Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis zu zeigen, was sie an den Geräten bereits alles können. Benotet wurden die Turnerinnen und Turner von den ausgebildeten Wertungsrichterinnen unseres Vereins.

Nach diesem ersten Wettkampfteil liessen sich die Gäste am Jubiläums-Apéro verwöhnen. Anschliessend zeigten die Turnerinnen in den Kategorien 3–6 ihr Können am Reck, an den Ringen, am Boden und beim Sprung. Auch diesen älteren Wettkämpferinnen jubelten ausserordentlich viele Zuschauer zu.

Nachdem alle Übungen geturnt waren, schlugen sich alle kleineren und grösseren Gäste am Spaghetti-Plausch die Bäuche voll. Dieses feine Essen wurde von der JUKO organisiert.

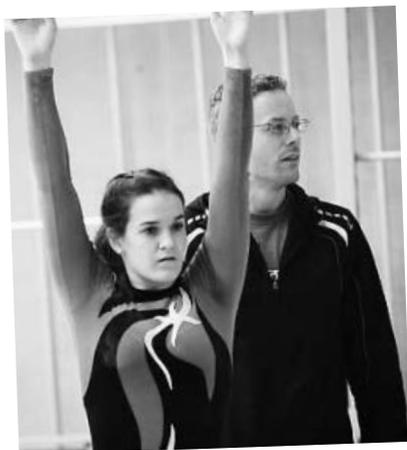
Nach dem Mittagessen ging es Schlag auf Schlag mit dem Jubiläums-Programm weiter. Zuerst zeigten die Turnerinnen des Getu klein ihre eigens für dieses Jubiläum einstudierte und geübte Programme am Schulstufenbarren und am Reck. Da ihre Vorführung



beim Publikum äusserst gut ankam, zeigten sie ihre Darbietung ein zweites Mal. Anschliessend führten die grösseren Turnerinnen und die Knaben ein Programm an den Schaukelringen, am Airtrack und am Barren vor. Dabei konnte man viele staunende Gesichter in den Zuschauerreihen entdecken, da das Schwierigkeitsniveau bei dieser Darbietung sehr hoch war. Zuletzt zeigten die Grösseren ihr neues Sprungprogramm, welches im Sommer auch an Turnfesten gezeigt wird.

Als krönender Abschluss dieses Jubiläum-Tages fand die Rangverkündung statt. Jedes Kind durfte einen tollen Preis auswählen. Vielen herzlichen Dank allen Sponsoren und Zuschauern, welche sehr viel zu diesem aussergewöhnlichen Tag beigetragen haben!

Steffi Zahner



Weitere Fotos können auf den Homepages unter www.stvkaltbrunn.ch oder unter www.getu-kaltbrunn.ch angeschaut werden.

Getu Trainingsweekend

Es ist bereits Tradition: Die Geräteriege führt vor den ersten Wettkämpfen ein Trainingsweekend in der Dreifachturnhalle in Wattwil durch, um nochmals an den Übungen zu schleifen. Dieses Jahr waren wir am 8./9. März im Toggenburg zu Besuch. Doch es gab auch eine Premiere: das erste Mal durften die Jungs dabei sein.

Nach der kurzen Zugfahrt begannen wir gleich mit dem ersten Aufwärmen. Anschließend trainierten alle in ihren gewohnten Gruppen ihre Übungen, welche sie an den baldigen Wettkämpfen zeigen werden. Sehr beliebt bei den Kindern und Leitern war auch

das Riesentrampolin. Die grösseren Turnerinnen fanden auch Zeit, ihr Sprungprogramm zu üben.

Vor dem Nachessen blieb noch Zeit für verschiedene Spiele in der Turnhalle. Frisch gestärkt durften anschliessend alle ihr Nachtlager aufbauen. In Gruppen bauten alle Kinder «Burgen» aus Matten, Schwedenkästen und Trampolinen, in welchen sie anschliessend schlafen sollten.

Nach einer mehr oder weniger ruhigen Nacht und einem feinen Zmorgen ging es mit dem Training weiter. Obwohl einige Kinder Blasen an den Händen hatten und wahrscheinlich



nicht viel schliefen, trainierten sie fleissig weiter. Nach dem Mittagessen ging es bald an das Aufräumen in der Turnhalle und das Packen der eigenen Siebensachen. Müde aber glücklich und stolz auf das neu Gelernte verliessen die Turnerinnen und Turner der Geräteeriege die Turnhalle in Wattwil.

Steffi Zahner





Zurücklehnen und geniessen!

Wir von Rüegg schaffen Werte mit Holz – und das seit mehr als 100 Jahren in höchster Qualität. Ob Küchenbau, Schreinerarbeiten, moderner Haus- und Elementbau oder Holzdeck: Relax – wir machen das für Sie!

RÜEGG
KALTBRUNN

W. Rüegg AG
Uznacherstrasse 11
8722 Kaltbrunn
Tel. +41 55 293 33 33
www.ruegg-kaltbrunn.ch

WERTE MIT HOLZ



IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT
MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

KONRAD JUD

BAUSPENGLEREI
BLECHBEDACHUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN

8722 Kaltbrunn • Tel. 055 283 19 13 • Fax 055 283 48 59 • koni.jud@bluewin.ch



Bruno Bachmann



Service

www.garbach.ch

8722 Kaltbrunn

055 283 11 70

64. Hauptversammlung der Männerriege Kaltbrunn

Viele fleissige Turner und 5 neue Mitglieder

Am Freitag, 21. Februar konnte Präsident Güscht Scherzinger 54 Turner und 5 Gäste zur 64. Hauptversammlung der Männerriege Kaltbrunn begrüessen. Höhepunkte der Versammlung waren zweifellos im Traktandum Ehrungen, die Auszeichnungen für fleissige Turnstundenbesuche. So konnten in diesem Jahr nicht weniger als 13 Turner das traditionelle «Znüni-Brättli», beziehungsweise auf speziellen Wunsch das Zinnbächerli entgegen nehmen.

1. Hauptversammlung für Präsident Güscht Scherzinger

Punkt 19.30 Uhr begrüsst Güscht Scherzinger die Anwesenden zur 64. Hauptversammlung der Männerriege Kaltbrunn. Im Anschluss an die Begrüssung geniessen wir ein vorzüglich zubereitetes Menu inkl. Suppe aus der Speer-Küche.

Nachdem sich die Versammlungsbesucher fertig verpflegt haben, fällt Ruedi Hämmerli die Ehre zu, mit der Anstimmung des Turnerliedes den offiziellen Teil der Versammlung einzuleiten.

Leider haben uns im vergangenen Jahr zwei Mitglieder für immer verlassen. Die Versammlungen gedenken während einer Schweigeminute den Kameraden.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird beim Verlesen durch eine Fotogalerie via Bildschirm themengetreu untermalt. Das abgelaufene Vereinsjahr beinhaltete nebst den ordentlichen Turnstunden unzählige Anlässe, welche entweder selber organisiert oder ganz einfach besucht wurden. Besonders zu

erwähnen gilt es natürlich die Organisation der Kant. Tagung der Turner und Turnfreunde mit über 300 Teilnehmern. Zur Vorbereitung auf den Saison-Höhepunkt, das ETF, besuchten 23 Männerriegler den Sport-Fit-Tag in Uzwil. Dieser alljährlich stattfindende Ü35-Wettkampf gehört standardmässig ins Jahresprogramm der Männerriege Kaltbrunn. Das Highlight des Jahres war natürlich die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Biel-Maggingen. Insgesamt reiste die ganze Kaltbrunner Turnfamilie mit 120 Turner und Turnerinnen ans ETF und bestritten die verschiedensten Wettkämpfe mit bestem Erfolg! Die MR nahm am Faustball-Turnier, am Turnwettkampf und zusammen mit der Frauenriege am 3-teiligen Vereinsturnen teil. Ein weiterer Glanzpunkt im verflossenen Vereinsjahr bildete nach den Sommerferien natürlich die Reise ins Südtirol, bestens organisiert durch George Thoma. Nun standen die Vorbereitungen auf das Turner-Chränzli unter dem Motto «Das gaht zwiit mit däZiit» auf dem



Programm. Dass die Männerriege wieder an zwei verschiedenen Darbietungen beteiligt war, ist natürlich sehr erfreulich. Die Vorführung mit der Frauenriege zum Thema, Bau des Ricketunnels, fand so guten Anklang, dass dieser Reigen anlässlich der Jubiläums-DV des Kreisturnverbandes Toggenburg nochmals gezeigt werden konnte. Zum Jahresabschluss wurden die Meisterschaft, der Chlausabend und die letzte Turnstunde im Jahr als riegenübergreifende Anlässe organisiert. Das neue Jahr 2014 begann dann bereits wieder mit einem Doppelschlag. An ein und demselben Wochenende nahmen am Freitag Abend insgesamt 8 Männerriegler am traditionellen Hallenfußballturnier der Aktivriege teil und am Samstag gings dann mit 16 Teilnehmern an das Ski-Weekend nach Bad-Ragaz Wangs-Pizol. Dieser 2-tägige Anlass wurde auch dieses Jahr durch Roman Brändli und Peter Helbling tadellos organisiert. Sogar mit Petruschienen die Organisatoren einen Vertrag ab-

geschlossen zu haben, so fanden die Wintersportler beste äussere Bedingungen vor.

Kurz nach den Sportferien wurde das diesjährige interne Plausch-Faustball-Turnier mit 29 Teilnehmern abgehalten. Für die Teilnehmer und alle Anderen gab es bei der anschliessenden Metzgetä im Rest. Speer den verdienten Lohn.

Über die Erfolgsrechnung 2013 und das Budget für das laufende Jahr orientierte Kassier Toni Zahner die Anwesenden. Wie budgetiert musste Toni einen Rückschlag in der Abrechnung bekannt geben. Dieses Defizit fiel dank ein paar unerwarteten Einnahmen etwas geringer aus als vorangeschlagen. Leider musste unser Kassier auch für das laufende Jahr ein defizitäres Budget präsentieren.

Das angelaufene Jahr wartet weiter mit den verschiedensten Anlässen auf: Am 1. März ist der Turnermaskenball im KTK, am 2. März werden wir zusammen mit der Frauenriege am Fasnachtsumzug teilnehmen. Am 17. Mai werden wir gemeinsam mit unseren Partnerinnen die Gymotion im Hallenstadion besuchen, bevor dann eine Woche später der Sport-Fit-Tag in Mörschwil und Ende Juni das App. Kant. Turnfest auf dem Programm steht. Nach den Sommerferien, am 15./16. August steht bei günstiger Witterung eine 2-tägige Bergwanderung in der Region Braunwald/ Ortstock an, und Anfangs Oktober sind unsere Mitglieder an der Gewerbeschau und in der Festwirtschaft am Kaltbrunner Markt gefragte Helfer. Anschliessend werden wir das



Die fünf neuen Mitglieder: Armin Thoma, Alex Küng, Marcel Lendi, Daniel Zahner und ...



... Franz Amstutz.

Vereinsjahr wieder mit den üblichen internen Anlässen abschliessen.

Im Traktandum Mutationen dürfen wir nebst 3 Austritten, 5 neue Mitglieder in unseren Reihen willkommen heissen. Die Traktanden Wahlen und Mitgliederbeiträge werden im Schnellgang abgehandelt, da es keinerlei personelle Veränderungen in Vorstand und Leiterteam gibt und der Mitgliederbeitrag auf sFr. 70.– pro Jahr belassen wird.

Die Ehrungen für die fleissigen Turnstundenbesucher, welche jeweils mindestens 90% der Trainings besucht haben, nehmen die jeweiligen Riegenleiter vor. Mit 100% besuchten Trainingseinheiten sticht einmal mehr Föns Scherzinger oben aus! Ebenfalls wird George Thoma mit einem Präsent für die Organisation der Männerriege belohnt.

Daniel Zahner, seines Zeichens Präsident der Sportplatzkommission, informiert über den aktuellen Stand und Termine des neu erbauten Aussensportplatzes an der Benknerstrasse. Zu Weilen erteilt er noch ein paar Auskünfte zu Fragen der Anwesenden. Anschliessend überbringt die Präsidentin der Frauen- und Töchterriege noch die gewohnt freundliche Grussbotschaft im Plenum für ihren Verein und die Aktivriege. Sie hebt in ihrer Ansprache ganz besonders die sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit aller drei Vereine untereinander hervor.

Kurz vor 22 Uhr verdankt Güscht Scherzinger die schönen Worte und schliesst unter grossem Applaus der Anwesenden die Versammlung, bevor wir mit einem feinen Dessert auch den kulinarischen Teil des Abends abschliessen.

Urs Hager



Die fleissigsten Turner in der Männerriege.



Wetter gut – Pisten bestens!

Skiweekend Männerriege vom 11./12. Jan. 2014 Bad Ragaz – Wangs – Pizol

Für einmal nicht so früh wie in anderen Jahren fahren die Männerriegler nach Bad Ragaz – Wangs – Pizol in ihr Skiweekend. Nach einer kurzen Busfahrt besteigen sie die Gondel und den Sessellift und sind im Nu im Berghotel Gaffia, ihrer Unterkunft. Wie üblich gönnen sich die Männerriegler einen Kaffee mit Gipfeli zur Stärkung. Anschliessend begrüsst sie der Gastwirt Remo und führt jeden persönlich in sein Zimmer, wo sich die Männerriegler einrichten und für den ersten Tag rüsten. Die Bedingungen im Skigebiet sind ideal: Obwohl wenig Schnee liegt, sind die Pisten bestens präpariert und über weite Strecken herrlich zum Fahren. In verschiedenen Gruppen erkunden die Kaltbrunner zuerst das Skigebiet Wangs-Pizol. Einige suchen die Sonne und wechseln daher ins Skigebiet Bad Ragaz-Pizol, wo die Bedingungen ebenfalls bestens sind. Immer wieder wird das beeindruckende Panorama von den Churfürsten übers St. Galler Rheintal bis in die

Bündner Berge bestaunt. Die Mittagsrast verbringen die meisten in einem der Bad Ragazer Lokale. In einem, so wird später bekannt, kann der Kunde sogar ein Menu bestellen, das in der Speisekarte gar nicht aufgeführt ist. Da soll einer noch behaupten, die Schweizer Gastronomie sei nicht flexibel! Am späten Nachmittag treffen sich alle in der Munggenhütte, der Après-Skibar am Pizol. Bei ohrenbetäubender Discomusik, einem feinen Bier und flotter Gesellschaft genießen die Männerriegler ein paar gemütliche Stunden. Zum Nachtessen finden sich alle wieder im Berghotel Gaffia ein, wo sich dann aber ein paar wenige doch fragen, wo die nächste Bar oder das nächste Nachtlokal zu finden wäre. So kommt es, wie es kommen muss: Die Mehrheit bleibt im Berghotel und verbringt ihre Zeit beim Jassen, während eine kleine Gruppe zur Furt hinabsteigt und dort ihre Zeit in einer Bar und in einem Restaurant verbringt.

Tags darauf ist zeitig Tagwache mit Frühstück. Petrus gibt noch eins obendrauf und lässt die Sonne den ganzen Tag vom stahl-



blauen Himmel strahlen. Noch einmal flitzen die Männerriegler über die Pisten und genießen die herrliche Bergwelt am Pizol. Am späten Nachmittag wird das obligate Gruppenfoto geknipst und anschliessend fahren die Männerriegler mit müden Beinen, aber besten Erinnerungen nach Hause.

«Warum in die Ferne schweifen, das Gute liegt so nah!» Getreu diesem Motto haben Roman und Peter einmal mehr ein tolles Skiweekend organisiert. Die tadellosen Fahrkünste unseres Berufschauffeurs Ruedi runden das Erlebnis optimal ab.

Thomas Grünenfelder



Rekordbeteiligung beim Faustball – super Metzgetä

Am Samstagnachmittag, 8. Februar fand das alljährliche, interne Plausch- Faustballturnier statt. Die Rekordzahl von 29 Turnern aus allen drei Riegen meldeten sich für dieses Plauschturnier an, sodass Spielleiter Toni Kalberer erstmals 6 Mannschaften zusammenstellte. Sehr erfreulich, dass von der Seniorenriege nicht weniger als 9 Turner im Einsatz standen. Es war eine Freude zuzusehen, dass vom 15-jährigen Yanik Landolt bis hin zum bald 80-jährigen Ernst Steiner mit grossem Einsatz, aber auch mit viel Spass gespielt wurde. Dazwischen konnten sich die Sportler und auch die in erfreulich grosser Zahl aufmarschierten Zuschauer in der kleinen Festwirtschaft stärken. In gemütlicher Runde gehörte natürlich auch ein Fachsimpeln über entgangene Punkte oder bevorstehende Spiele dazu. Nach gut 4 Stunden war das von Toni bestens organisierte Turnier zu Ende und das Rechnen über die Platzierung der eigenen Mannschaft konnte beginnen. Bevor es aber so weit war, stärkten sich die Turner nochmals und machten sich frisch für den zweiten, den kulinarischen Teil des Tages!

Schlemmern nach Herzenslust, Rangverkündigung und Lottospiel

Bereits zum 12. Mal führte die Männerriege die beliebte Metzgetä durch. Seinen Ursprung nahm dieser beliebte Anlass nach dem Gewinn eines Ferkels anlässlich des Speer Cups im Jahre 2002. Dieses Jahr konnte Präsident Güscht Scherzinger nicht weniger als 83 Männerriegler mit ihren Partnerinnen begrüssen, welche sich einmal mehr kulinarisch verwöhnen liessen. Unser «vereinseigener» Metzger Ruedi Hämmerli und Speerwirt Bruno Hinder sorgten wieder dafür, dass sowohl Fleisch und Wurst als auch die Beilagen bestens angerichtet wurden. Wie oben erwähnt, nahm eine grosse Zahl Turner bereits am Faustballturnier teil, sodass die freiwillige «Fassmannschaft» viele hungrige Gäste bedienen konnte.

Nach dem mit viel Applaus verdankten Essen nahm Toni Kalberer die mit Spannung erwartete Rangverkündigung vor. Als charmante Ehrendamen stellten sich die vom Spielleiter vorgeschlagenen Frauen der neuen Mitglieder in verdankenswerter Weise zur Verfü-



gung. Der Tradition folgend, sorgte der neue Aktuar Urs Hager dafür, dass alle Teilnehmer des Faustballturniers aus dem reichhaltigen «Gabentempel» einen Naturalpreis entgegennehmen durften. Anschliessend gab der Vorstand Yanick Landolt die Gelegenheit, über die bevorstehende U18-Faustball-WM in Brasilien zu informieren, zu welcher er und Selina Danuser selektioniert wurden. Dabei zeigte Yanick nicht nur Grösse im Faustball, sondern auch als sympathischer und gut vorbereiteter Redner. In seinen Worten vergass er auch nicht, seinem ersten Lehrmeister und grossen Förderer des Faustballs in Kaltbrunn, Kurt Pfister, herzlich zu danken.

Nicht mehr wegzudenken ist das ebenfalls zur Tradition gewordene Lottospiel. In drei Durchgängen hatten die Teilnehmer neun Mal die Gelegenheit, einen der lukrativen Preise zu gewinnen. Bei mehr oder weniger «christlicher» Zeit ging ein langer Tag respektive ein sehr gemütlicher und kulinarischer Abend zu Ende.

August Scherzinger



Frohe Aussicht!



Treffpunkt der Schwinger-, Volks- und Ländlermusikfreunde

Räumlichkeiten für Gesellschaften
Hochzeiten, Bankette und Tagungen
von 10-130 Personen

Hotel Restaurant Frohe Aussicht

Martin & Anni Kessler
Rickenstarstrasse 55
8730 Uznach
Tel. +41 (0) 55 280 23 71
Natel +41 (0) 79 632 82 51
E-Mail: frohe.aussicht@bluewin.ch

Web: www.aussicht.ch

Täglich geöffnet, Montag ab 14.00 geschlossen

Die «Bachelors» und Co. überzeugten am Fasnachtsumzug!

Gut sechs Wochen vor dem Fasnachtsumzug einigte sich das Kernteam, bestehend aus Mitgliedern der Frauen- und Männerriege, an einer gemeinsamen Besprechung auf das Motto «Der Bachelor». Schon kurze Zeit später begann es in den Köpfen der Fasnächtler zu rumoren, sodass Conny und Ernst Ziegler ihre Ideen zu Papier brachten, um möglichst viele für ein Mitmachen zu motivieren. Dank guter Vorbereitung von Wagenchef Fleur Landolt, dem tollen Einsatz fachkundiger Turner beim Bau und den fleissigen Turnerinnen beim Malen war der Fasnachtswagen am dritten Abend bereits soweit, dass einige Teilnehmer nach letzten Infos von Ernst Ziegler noch die Turnstunde besuchen konnten. Pünktlich um 12.30 Uhr bestiegen am Sonntag, 2. März die Turnerinnen und Turner im Dorf den Fasnachtswagen, um an die Fabrikstrasse zu gelangen. Dort galt es, sich erst einmal kennenzulernen in den verschiedenen Outfits, Fotos zu machen, den Tanz einzuüben und sich in Stimmung respektive «Umzugsform» zu bringen. Nach kurz aufkommender Hektik wegen einer Technik-Panne startete der Fasnachtswagen der FR/MR Kaltbrunn beim Müllisberg mit der Nr. 28 ins Abenteuer «Der Bachelor». Schon auf den ersten Metern erfreuten die Tänzerinnen, darunter auch talentierte, als Frauen verkleidete Turner, die Zuschauer am Strassenrand. Sehr hoch lag der Puls jeweils bei den von den Bachelors auserkorenen Frauen, welche Gratulationen für ihr Weiterkommen in die nächste Runde sowie eine wunderschöne Rose überreicht bekamen. Auf jeden Fall gibt es heute noch Frauen, welche ihr einmaliges Glück

nicht fassen können und glauben, sie seien die einzig Auserwählten gewesen... Aber auch die Jungs und Girls der Teilnehmer begeisterten als fussballspielende «Vujos» das Publikum.

Aber eben, wie es so ist: Schneller als einigen lieb, war der Umzug bereits vorbei. Aber nichts desto trotz hat es auch mir grossen Spass gemacht, nach einem Unterbruch von 10 Jahren (als Einzüger im Einsatz), wieder aktiv beim Fasnachtswagen mitzumachen. An dieser Stelle danke ich allen über 30 Beteiligten für den Einsatz vor, während und nach dem Umzug. Die gute Stimmung unter allen Beteiligten, von Klein bis Gross, zeigte sich auch beim gemeinsamen Nachtessen nach dem Umzug sowie beim Wagenabbau am Montagnachmittag. Auf jeden Fall stimmt die «Chemie» zwischen der Frauen- und Töchterriege und der Männerriege sowie des vereinseigenen Nachwuchses einmal mehr bestens!

August Scherzinger





Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen /

Marcel Ziegler

Mobile 079 455 81 04

marcel.ziegler@axa-winterthur.ch



winterthur

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**



KARL ROSENAST



Fensterbau

Innenausbau

Schreinerei

G l a s e r e i

Wir empfehlen uns für Isolierfenster aus:

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und Wärmeschutzverglasung
- Insektenschutz
- Einbruchschutz

Benknerstrasse 30

CH-8722 Kaltbrunn

www.rosenast-fenster.ch

Tel. 055 283 16 45

Fax 055 283 33 91

MARKUS SCHATT GMBH

*Ihr Architekt in
der Region*

Architektur & Bauleitung

Sonnenberg 42

8722 Kaltbrunn

Nat: 079 286 67 47

Tel: 055 283 37 24

info@m-schatt.ch

www.m-schatt.ch

Polysportive Turnstunden und Anlässe der Männerriege

Auch diesen Winter liess sich das Leiterteam einiges einfallen an abwechslungsreichen Turnstunden und Anlässen. Fast schon zur Tradition gehört die Winterwanderung zu Fuss, mit Schneeschuhen, dem Schlitten oder per Tourenskis zur Alp Mittlerwengi. Damit alle angenehme Temperaturen vorfanden, suchten Max Roos und Lorenz Fäh frühzeitig die Hütte auf, um den Raum mit Holz aufzuheizen. Nach einem kleinen Imbiss, den dazu passenden Getränken und einigen gemütlichen Stunden nahmen die Männerriegler den Abstieg zur «Schännerwitti» unter die Füsse, von wo aus uns die PW-Chauffeure in sicherer Fahrt nach Hause brachten.

Zu einem festen Bestandteil gehört auch das Baden im Thermalbad Bad Ragaz. Es gibt sogar Turner, welche die Männerriege-Karriere

gleich mit diesem Besuch starteten und sich deshalb immer wieder gerne zurück erinnern. Dank ausgebildeter Leiter in der Männerriege war es auch möglich, eine Lektion an der Kletterwand und auf dem grossen Trampolin anzubieten. In die Kategorie «Treue Fans» darf der Besuch des Eishockeyspiels Lakers gegen Genf gezählt werden. Obwohl es im 50. und letzten Meisterschaftsspiel um nichts mehr ging, sahen die 8 Männerriegler ein attraktives Spiel mit 10 Toren, einer Verlängerung und einem Penaltyschiessen. Auf jeden Fall war der gewonnene Punkt gegen den Spengler-Cup-Sieger mehr als verdient! Nicht zuletzt darf auch der Einsatz beim Wagenbau für den Fasnachtsumzug als polysportiv bezeichnet werden.

August Scherzinger

Sonntag offen von 07.30 – 12.00 Uhr
Alles für de z'Morge:
Zopf, Gipfel, Käse, Joghurt und und ...



Snack • Beck • Konditorei

von Aarburg



Kaltbrunn · Eschenbach · Rüti · Mitlödi

beck@vonaarburg.ch

Aktion:
jeder 10. Zopf gratis



Gesundheit durch Bewegung

Physiotherapie & Fitness-Center

Wir bieten Ihnen auch:

**Everdance
Hip Hop
Bodyforming
Zumba®
Jazz-Dance
Pilates
Dance for Kids
Tae Bo®
Step-Circuit**

Gewerbezentrum Wilen - Fabrikstrasse 2 - 8722 Kaltbrunn
Tel.: 055 283 4750 - info@physiovital.ch - www.physiovital.ch

Verbands-Nationalturntag 2014 in Sennwald

Die Generalversammlung des Nationalturnverbandes SG/APP/GL tagte am 11. Januar im «Rössli» in Benken SG. Die Versammlung stand wie jedes Jahr im Zeichen der sieben geehrten Jahresmeister, sowie der Rede des Gemeindepräsidenten.

Wie erwartet warf auch die 80. GV des Nationalturnverbandes keine hohen Wellen. Kassier Norbert Tinner konnte einen Jahresgewinn von Fr. 1967.– verbuchen. Die Jahresberichte von Präsident, Technischer Leiter sowie Pressechef wurden vorgängig und schriftlich an die Mitglieder gesendet, damit sie sich im Vorfeld einlesen konnten. Im Verbandsvorstand gab es keine Mutationen. Der Austragungsort des Nationalturntages im Jahr 2014 ist die Rheintaler Steinstösser-Hochburg Sennwald.



Florian Riget wieder Jahresmeister

Stefan Zahner wurde Zweiter in der Leistungsklasse 3, wo sich allerdings die Teilnehmerzahl in Grenzen hielt. (3) Florian Riget, der wieder die Leistungsklasse 2 dominierte, legte den Grundstein am Aargauer Kantonalen Nationalturntag, wo er souverän siegte. Joel Steiner aus Maseltrangen (NTR Bilten) sammelte die meisten Punkte aller Turner des Teilverbandes und siegte in der Jugendklasse 2 mit grossem Vorsprung, vor unserem Michael Ziegler. Den vierten Rang belegte Lars Eberhard. In der Jugendklasse 1 wurde Gabriel Schatt guter Vierter, der wie Eberhard keinen einzigen Wettkampf ausliess. Schliesslich schaffte es Andrin Steiner in der Kategorie Jugend Piccolo in seiner ersten Saison auf den Ehrenplatz.

Der Benkner Gemeindepräsident Roland Tremp stellte Benken kurz vor und überbrachte die besten Grüsse von den Gemeindebehörden. Erfreut war er ob dem schönen Winterwetter, sodass die Teilnehmer der Versammlung die Gemeinde auch einmal im Sonnenlicht sehen konnten. Nicht wie am Kantonaltschwingfest 2013 oder am Nationalturntag 2012.

Hanspeter Jud grüsste noch im Namen des SGTV, er wurde aber in den Zentralvorstand des Schweizerischen Turnverbandes gewählt und wird in Bälde dort noch höhere Aufgaben übernehmen.

Der Präsident des Eidgenössischen Nationalturnverbandes Abraham Krieger meldete sich ebenfalls zu Wort und berichtete über das Geschehen des ENV. Desweiteren lobte er die tolle Arbeit der Aktivturner sowie des Vorstandes.

Remo Büchler

Der Perfekte Saisonstart bei idealen Bedingungen

Nach 1999, 2001, 03, 06, und 2010 führen wir bereits zum sechsten Mal die Gruppenmeisterschaft des Nationalturnverbandes SG/APP/GL durch. Auch wenn wir jedesmal ca 3- 4 Jahre warten müssen, bis wir endlich wieder drankommen, kann man sagen, dass sich Strukturen gebildet haben und es wohl noch nie so professionell zu und her ging. Manfred Brunner, unser Riegenleiter, der auch diesem Anlass als OK- Präsi vorstand, war die Begeisterung deutlich anzumerken. Er brachte schon früh den Vorschlag, das Tagesprogramm leicht umzustellen.

Ein Dank an die Helfer

Die lange Pause am Ende des Wettkampfes, die das Rechnungsbüro braucht, um nebst den regulären Ranglisten in fünf Kategorien auch die Ranglisten der Gruppenwertungen zu erstellen, wurde mit einem Nachtesen genutzt, dafür wurde am Mittag ziemlich durchgemacht und die Leute mit Sandwiches gepflegt. Auch konnte der Wettkampf später begonnen werden. Dieses Anpassen des Tagesprogramms hat sich bestens bewährt. Auch die Leiter der diversen Riegen schätzten die Umstellung. Angehörige von





Mitgliedern unserer Nationalturnerriege halfen an diesem Anlass kräftig mit. War es als Hilfs- Karis (Hilfskampfrichter), am Büffet, beim Einrichten, an der Fassstrasse, Fotografieren, oder einfach das Aufräumen und Putzen am Ende. Alle machten ihren Job super!

Vier der sechs Vornotendisziplinen konnten auf dem neuen Sportplatz in der Stiggleten durchgeführt werden. Freiübung und Hochweitsprung im Kupfentreff. David Hegner wurde an einem seiner ersten Wettkämpfe in der Jugendklasse Piccolo Neunter. Jonas Ziegler startete zum allerersten Mal an einem Nationalturner- Wettkampf und stiess die Kugel gleich einmal auf Bestweite der Kategorie. Am Ende wurde er Zwölfter. In der Jugendklasse 1 wurde Andrin Steiner 17. Seine zwei Niederlagen im Zweikampf warfen ihn etwas zurück. In der J2 waren wir am stärksten vertreten. Sven Eberhard war mit

dem fünften Rang am besten platziert, er siegte nach leicht abfallenden Vornoten zweimal, genau gleich wie Andreas Ziegler, einen Rang dahinter. Einen weiteren Rang dahinter klassierte sich Lars Eberhard, der zwar besser vorschaffte, aber einen der beiden Gänge verlor. Wegen seines Gestellten im letzten Gang wurde Gabriel Schatt etwas zurückgeworfen, auf Platz 13. Normalerweise gehört auch er weiter vorne klassiert. Markus La-



cher belegte den 16. Rang, Alex Frei den 19. Manuel Steiner wurde 24. Michael Ziegler, der nun in der L1 antreten darf, hat die Umstellung gut hingekriegt. Der längere Absprung beim Hochweitsprung, die schwereren Steine, die höheren Weiten und Höhen,

die gefordert werden, machten ihm nicht viel aus und er war nach den Vornoten immer noch Dritter. Leider musster er zwei Gänge verlieren und den letzten stellen. So wurde Michael Siebter.

Remo Büchler



Tel. 055 283 16 83

- ◆ Entkalkungen
- ◆ Solaranlagen

8722 Kältbrunn

Nat. 079 631 06 66

- ◆ Reparaturen
- ◆ Neu- und Umbauten



Bau Tech Consulting GmbH

Martin Hofstetter

Bautechnische Beratungen und Bauleitungen im • Hochbau • Tiefbau • Strassenbau

consulting@bautechgmbh.ch
www.bautechgmbh.ch

CH-8732 Neuhaus SG
Tunnelstrasse 5

Mobile +41 (0)79 215 20 55

Dorfmetzg
Party-Service



No Jud
METZGERQUALITÄT

Dorfstrasse 11
8717 Benken

ELEKTRO EBERLE GmbH

8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 21 10

eberle-elektroanlagen.ch elektro-eberle@bluewin.ch



Elektro, Telecom, EDV

Elektrogeräte

Solaranlagen

Installationskontrollen

Turnverein Kaltbrunn Adressverzeichnis 2014

Aktivriege

Präsident°	Manfred Brunner, Bahnhofstrasse 23	079 551 27 38
Vice°	Adrian Scherzinger, Brändliguet 11	055 283 10 84
Aktuar°	Carlo Rosenast, Langfeld 2	079 515 29 26
Kassier°	Guido Rosenast, Benknerstrasse 30	079 690 17 27
Beisitzer°	Stefan Graf, Gasterstrasse 2	079 409 00 58
Korrespondenz°	Benjamin Zahner, Lohren 7	055 283 38 28
TK-Chef°	Samuel Fäh, Amdenerstrasse 17, 8872 Weesen	079 716 61 45
Oberturner°	Adrian Scherzinger, Brändliguet 11	055 283 10 84
Fachtest Allround	Armin Scherzinger, Hofackerstrasse 2	079 339 24 36
Steinstossen, Pendelstaffete	Andreas Meier, Benknerstrasse 21	079 662 73 91
Läufe	Fabian Jud, Gasterstrasse 2	079 101 72 87
Hochsprung	Martin Probst, Lohrenstrasse 25	079 364 64 18
Steinheben	Marc Jud, Chastli 6, 8718 Schänis	078 880 84 26
Barren	Adrian Scherzinger, Brändliguet 11	055 283 10 84
Schleuderball	Martin Mettler, Grafenaustrasse 7	079 725 96 39
J&S Coach	Fabian Jud, Gasterstrasse 2	079 101 72 87
Vertreter Jugend	Tobias von Aarburg, Obermühlestrasse	079 853 50 86

Jugendturnkommission (JUKO)

JUKO-Mädchen°	Daniela Menzli, Sonnenberg 27	055 283 18 10
JUKO-Knaben	Thomas Fäh, Weinrebestrasse 16, 8730 Uznach	078 878 38 84
Kasse Knaben	Guido Rosenast, Benknerstrasse 30,	079 690 17 27
Knaben ältere	Guido Steiner, Baumgartenweg 4, 8862 Schübelbach	079 450 15 94
Knaben mittlere	Thomas Fäh, Weinrebestrasse 16, 8730 Uznach	078 878 38 84
Knaben jüngere	Patrick Lendi, Speerstrasse 8	055 283 01 36
Nachwuchs Aktive	Martin Probst, Lohrenstrasse 25	079 364 64 18
Nationalturnen	Manfred Brunner, Bahnhofstrasse 23	079 551 27 38
Getu Knaben	Adrian Scherzinger, Brändliguet 11	055 283 10 84
Aktuarin / Kasse Mädchen	Monika Hofmann, Kirchhaldenstrasse 14	055 283 14 77
Mädchen ältere	Janine von Aarburg, Dorfstrasse 18	079 830 88 23
Mädchen mittlere	Silvia Brunner, Gjuch	055 283 20 67
Mädchen jüngere	Daniela Menzli, Sonnenberg 27	055 283 18 10
Getu Mädchen ältere	Nicole Rüegg, Schulstrasse 14, 8725 Gebertingen	079 703 23 75
Getu Mädchen jüngere	Diana Lendi, Speerstrasse 8	055 283 01 36
Getu Mädchen Kids	Nicole Rüegg, Schulstrasse 14, 8725 Gebertingen	079 703 23 75
Faustball	Kurt Pfister, Bornet	055 283 33 13

Männerriege

Präsident°	August Scherzinger, Gasterstrasse 33	055 283 28 61
Aktuar°	Urs Hager, Breitenstrasse 7, 8717 Benken	055 293 55 85
Kassier°	Toni Zahner, Hegnerstrasse 9, 8730 Uznach	055 280 67 82
TK-Chef°	Toni Müller, Salenstrasse 6b, 8739 Rieden	055 283 38 04
Hauptleitung Senioren / Vize°	Ludwig Rüegg, Grafenaustrasse 5a	055 283 16 48
Hauptleitung mittlere Riege	Ernst Jud, Schönaustrasse 32	055 283 26 80
Hauptleitung jüngere Riege	Toni Müller, Salenstrasse 6b, 8739 Rieden	055 283 38 04
Hauptleitung Faustballriege	Kurt Pfister, Bornet	055 283 33 13

Frauen- und Töchterriege

Präsidentin°	Charlotte Hödl, Lohrenstrasse 18	055 615 39 13
Aktuarin / Vice°	Iris Danuser, untere Altbreitenstrasse 2	055 283 36 32
Kassierin°	Sabrina Wey, Sennhüttenstr. 41, 8716 Schmerikon	079 415 98 60
Beisitzerin°	Maria Schätt, Sonnenberg 42	055 283 37 24
J&S Coach°	Marion Schnyder, Wengistrasse 8	055 283 28 09
TK-Chefin°	Claudia Rettenmund, Grabackerstrasse 18	079 226 51 86
Töchterriege	Marion Schnyder, Wengistrasse 8	055 283 28 09
Damenriege	Priska Landolt, Hofstrasse 1	055 283 43 56
Frauenriege 1	Petra Knöpfli, Kupfenstrasse 12	055 283 10 79
Frauenriege 2	Beatrice Eberle, Obermühle	055 283 26 40
Frauenriege XL	Hedy Hüppi, Benknerstrasse 37	055 283 16 27

Archiv und Material, Lohren Franz und Maria Schnyder, Wengistrasse 8 055 283 28 09

° Mitglieder bilden jeweils den Vorstand



055 615 11 06 / www.ricklimetzg.ch

SEAT



DER SEAT ALHAMBRA.
AUCH ALS 4x4 ERHÄLTlich.

ENJOYNEERING

AB FR. 29'450.-*

FOLGEN SIE UNS AUF:     **SEAT.CH**

*SEAT Alhambra Entry 1.4 TSI 150 PS, Listenpreis Fr. 31'950.- abzgl. Fr. 2'500.-WOW! Prämie = Fr. 29'450.-, Verbrauch: 7.2 l/100 km; CO₂-Emissionen: 167 g/km; Energieeffizienz-Kategorie F. Abgebildetes Modell: SEAT Alhambra Style, 1.4 TSI, 150 PS, Listenpreis Fr. 38'940.- abzgl. Fr. 2'500.- WOW! Prämie = Fr. 36'440.-, Verbrauch: 7.2 l/100 km, CO₂-Ausstoss 167 g/km, Energieeffizienz-Kategorie F. Durchschnitt der CO₂-Emission der Fahrzeuge in der Schweiz: 148 g/km. Weitere SEAT Angebote finden Sie auf seat.ch

AUTO EBERLE

Rütistrasse 27 - 8733 Eschenbach SG

T. 055 282 33 58

Jahresprogramm 2014

April – Juli 2014

09. – 13. April OFFA in St. Gallen
03. Mai Interner Eröffnungsapéro Sportplatz
10. Mai Vereinsmeisterschaft Aktivriege
17. Mai STV Gymotion in Zürich
24. Mai Sport Fit-Tag in Mörschwil
31. Mai GLTV-Verbandsturntag in Niederurnen
28. Mai – 01. Juni Deutsches Turnfest in Freiburg i. Breisgau
07. Juni See & Gaster-Cup in Schänis
22. + 23. Juni Kreisturnfest Hinterthurgau in Rickenbach
27. – 29. Juni Kantonaltturnfest Appenzell
12. Juli Bogmencup



KÄRCHER

Heisswasser-Hochdruckreiniger
- höchster Bedienkomfort und modernste Technik -



Kärcher-Service-Stützpunkt

⇔ Kärcher - Shop ⇔

Traktoren und Landmaschinen

Berchtold
Steiner AG

Kärcher Professional

Aussen anthrazit - im Herzen gelb

Service · Reparaturen · Verkauf

Benknerstr. 49 8722 Kaltbrunn 055 283 18 33

Der Sportplatz nimmt den Betrieb auf

Nur noch wenige Arbeiten sind ausstehend bis das eigentliche Projekt abgeschlossen werden kann. Der Gartenbauer wird während der Wachstumsphase im April die letzten braunen Flächen bearbeiten, damit später eine grüne Rasenfläche entstehen kann. Dank dem schönen und trockenen «Winter» konnte vor einigen Tagen der Parkplatz fertig gestellt werden.

Spielbetrieb muss noch etwas warten

Der neue Allwetterplatz wurde bereits von der kaltbrunner Jugend entdeckt und genutzt. Leider musste der Spielbetrieb nach einigen Tagen unterbunden werden. Beim Fussball- wie auch beim Basketballspielen kommt es vor, dass der Ball sein Ziel verfehlt und neben dem Spielfeld liegen bleibt. Nun ist die Situation aber so, dass neben dem Spielfeld und der Laufbahn noch kein Gras gewachsen ist und daher nach dem Zurückholen des Balls eine braune Dreckspur auf den Gehwegen und auf dem Gummibelag zurückbleibt. Gleichzeitig nutzten ein paar Velofahrer den Platz samt Umgebung als «Cross-Strecke», was nicht nur im Augenblick, sondern auch weiterhin verboten sein wird. Die Fahrräder können bei den vorgesehenen Veloständern abgestellt werden.

Erste Belastungsprobe durch Nationalturner und Inliner

Am Samstagmorgen, 29. März 2014 absolvieren die Nationalturner für die Gruppenmeisterschaft ein Teil ihrer Vornoten auf dem neuen Sportplatz. Der Schnellauf, der Weitsprung sowie das Steinstossen werden auf der Anlage ausgetragen. Bereits am Nachmittag werden die Laufbahn sowie der All-

wetterplatz mit Schweisstropfen der Inliner während einem Fitnessstraining benetzt. Mit der Zeit werden auch die Trainingseinheiten der kaltbrunner Turnvereine und der Jugendriege auf den neuen Sportplatz verlegt werden können.

WC, Sportmaterial und Garderoben

Damit das benötigte Material für den Trainingsbetrieb nicht jedesmal vom Schulareal an die Benknerstrasse geschleppt werden muss, wird vom Frühling bis im Herbst ein abschliessbarer Bauwagen zur Verfügung stehen, welcher neben dem Sportplatz abgestellt wird. Gleichzeitig wird auf dem Areal ein Mobil-WC aufgestellt, damit die kleinen wie auch die grösseren Geschäfte nicht wild verrichtet werden müssen. Immer wieder werden wir auf die fehlenden Garderoben angesprochen. Diese wohl wichtige Infrastruktur war für die Planungsgruppe vorerst nur zweitrangig. Inzwischen hat sich eine zweite Sportgruppe gemeldet, welche sich gerne mit einem eigenen Projekt dem Sportplatz anschliessen möchte. Der Tennisclub Schänis möchte gerne Tennisplätze in Kaltbrunn realisieren. Bereits haben Gespräche betreffend einer möglichen gemeinsamen Garderobe stattgefunden.

Vereinsinterne und offizielle Eröffnung der Sportanlage

Natürlich soll die Sportanlage nicht einfach so in Betrieb genommen werden. Zu solch einem «Grossprojekt» gehört auch eine Eröffnung. Da das Rasenspielfeld erst nach den Sommerferien benutzt werden darf, wurde die offizielle Eröffnungsfeier für die Bevölkerung im Zusammenhang mit der 100-Jahr

Feier des STV Kaltbrunn, welche im Mai 2015 stattfindet, festgelegt. Da man aber nicht ein ganzes Jahr warten möchte, wird der Sportplatz vereinsintern mit einem Apéro eröffnet. Zu diesem Anlass sind am Samstag, 3. Mai 2014 um 10.00 Uhr alle Vereinsmitglieder des STV Kaltbrunn eingeladen.

Der Sportplatz hat einen Namen

Für die Projektierung und Realisierung des Sportplatzes wurde bis anhin der Name «Benknerstrasse» verwendet, da der Sportplatz indirekt auch an der Benknerstrasse liegt. An einer der letzten Gemeinderatssitzungen wurde der Name der Sportanlage durch die Ratsmitglieder diskutiert und anschliessend festgesetzt. Der Sportplatz heisst jetzt offiziell STIGGLETEN.

Grund für den Namen ist der Flurname des Gebiets der dadurch erhalten bleibt. Mit dem Namen Benknerstrasse hätte zudem eine Verwechslung mit den Sportplätzen des FC Uznach in Uznach entstehen können.

Daniel Zahner



Elektro- und Kommunikations- installationen Elektrofachgeschäft Elektrizität + Erdgas

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn
Tel 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99
www.evk.ch evk@evk.ch

Teilnehmerrekord am Tanzbodenderby vom 23. Februar 2014

Strecke: Tanzboden (1440 m) – Oberbächen (1227 m) – Wieselch (1170) – Kohlwald (1020 m)

Das 15. Tanzbodenderby fand bei schönstem Wetter statt und konnte einen Teilnehmerrekord mit 252 begeisterten Wintersportlern verzeichnen. Sogar einer der berühmtesten Schweizer Skirennfahrer, Peter Müller, schloss sich spontan einer Gruppe an und genoss den Anlass.

Es war wirklich ein Traumtag: Ideale Temperaturen und Wetter, aufgestellte Teilnehmer und eine gute Organisation.

Besser geht es ja nicht mehr.

Der Gewinner der letzten beiden Austragungen, Stefan Schmucki, Davos, dominierte

auch dieses Jahr die Konkurrenz und gewann in 20 Min 54 Sek. Bei den Damen schwang Barbara Eggel, Rieden mit einer Zeit von 29.46 obenaus. Bei den Mädchen gewann die Kaltbrunnerin Rena Schmucki in 35.58 und die Knabekategorie wurde von Randy Dobler aus Rieden in der Spitzenzeit von 28.16 bezwungen.

Auch dieses Jahr hatte es wieder einige Kaltbrunner Turnerinnen und Turner (siehe unten), die an diesem Anlass teilnahmen. Wir wurden schon sehr gut auf dem Tanzboden empfangen. Der Tanzboden-Wirt Kari Jud (+ seine zwei jungen Frauen) hatten eine Bar errichtet. Das Beste war aber die Küchenhilfe, natürlich eine vom Turnverein Kaltbrunn. Irene und



Jost Jud flitzten wie die Wilden durch das Restaurant und durch den Schnee, damit alle schnell bedient wurden.

Das Rennen führte dann vom Tanzboden Richtung Oberbächen. Dazwischen lagen schon drei kleinere oder grössere Steigungen. Der Puls machte sich sofort bemerkbar und man musste die Kräfte geschickt einteilen, damit es bis ins Ziel reichte. Von der Oberbächen ging es dann weiter ins Wielesch. Beim Wandern ist das eine ziemlich flache Stecke, doch mit den Skiern an den Füßen wird es schon fast zur Qual. Es wird aber nicht gejamert, wir sind ja noch nicht im Ziel. Vom Wielesch müssen wir ja eigentlich nur noch bis zum Kohlwald. Also nochmals Vollgas. Jeder der den richtigen Wachs auf den Skis hatte, konnte hier nochmals Zeit gutmachen. Vor dem Ziel im Kohlwald gab es nochmals eine ruppige scheinbare Steigung. Ich bin mir nicht sicher, ob ich da überhaupt noch einen Puls hatte. Auf jeden Fall war es schön.

Vielen Dank auch dem Skiclub Rieden für die tolle Organisation!

Toni Müller

Auszug aus der Rangliste:

Damen

3. Schmucki Anny	Kaltbrunn	31.37
14. Duft Rösli	Uznach	40.58

Mädchen

1. Schmucki Rena	Kaltbrunn	35.58
2. Kemp Fiona	Rieden	39.35
5. Grogg Alena	Kaltbrunn	43.16
6. Lacher Nadja	Rieden	50.41
12. Grogg Noemi	Kaltbrunn	1.04.44
13. Schumacher Jasmin	Rieden	1.12.28

Herren

16. Müller Toni	Rieden	28.15
50. Steiner Urs	Rieden	45.07
65. Lacher Erwin	Rieden	53.26

Knaben

6. Lacher Markus	Rieden	33.22
8. Lacher Andreas	Rieden	35.59
14. Hutter Manuel	Rieden	43.38
15. Steiner Andrin	Rieden	45.07
15. Steiner Rafael	Rieden	45.07
22. Lacher Tobias	Rieden	53.27



Betschart

Schreinerei-Bodenbeläge GmbH

Ihr Partner für
Neu- und Umbauten.

Betschart Schreinerei-Bodenbeläge GmbH
Wildbrunnstr. 12 · 8722 Kaltbrunn · Tel. 055 283 47 47 · www.betschart-kaltbrunn.ch

AntsaT AG

8722 Kaltbrunn, Rickenstrasse 1

Die digitale Zukunft in Kaltbrunn

Immer Top - Angebote

Tel. 055-283 27 52

<http://www.antsat.ch>
antsat.ag@bluewin.ch

- Radio

- TV

- HiFi

- Video



architektur nach mass

ochsenbein o&p

architekten

ochsenbein & partner gmbh
dipl. architekten htl

grafenastrasse 8, 8722 kaltbrunn

055 240 90 10
www.ochsenbein.info

projktierung / bauleitung / beratung / schulung

 **federtechnik**
GROUP

**UNBEGRENZTE
MÖGLICHKEITEN IN
DER FEDERTECHNIK.**

www.federtechnik.ch



Federtechnik Kaltbrunn AG

Benknerstrasse 54, CH-8722 Kaltbrunn, Tel. +41 55 293 20 20, Fax +41 55 293 20 00, info@federtechnik.ch

Erfolgreiche Turner des STV Kaltbrunn am Engadin Skimarathon

Bei nicht so schnellen Schneeverhältnissen, dafür aber bei strahlendem Sonnenschein, nahmen auch dieses Jahr vier Turner des STV Kaltbrunn den Engadin Skimarathon in Angriff. Die relativ guten Bedingungen auf den Loipen während des ganzen Winters sowie der allgemeine Langlaufboom (Cologna lässt grüssen) führten dazu, dass über 13 000 gemeldete Läufer am Start waren. Nachdem

Ernst Ziegler bereits letztes Jahr eine überraschende Premiere feierte, meldete sich mit Urs Hager ein weiterer Männerriegler erstmals für dieses Abenteuer an. Aber auch Mike Wenk (Männerriege) und Ehrenmitglied Fredy Scherzinger (26. Teilnahme) liessen sich diesen Event einmal mehr nicht entgehen.

August Scherzinger



Die vier Turner erreichten folgende Ränge und Zeiten:

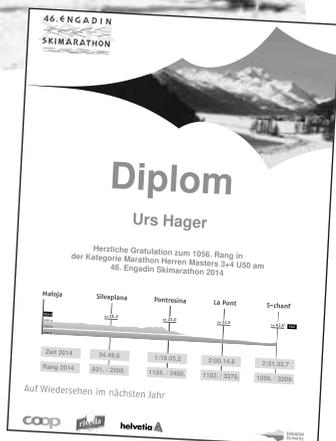
3148. Rang Fredy Scherzinger mit einer Zeit von 2:30:55 Std.

3212. Rang Urs Hager mit einer Zeit von 2:31:32 Std.

5955. Rang Ernst Ziegler mit einer Zeit von 3:02:51 Std.

7292. Rang Mike Wenk mit einer Zeit von 3:34:41 Std.

Wir gratulieren diesen vielseitigen Turnern herzlich zu den tollen Leistungen auf den 42.195 km von Maloja nach Schanf.





RESTAURANT LÖWEN

Uznacherstr. 100 , 8722 Kaltbrunn

www.loewen-kaltbrunn.ch

E-Mail : info@loewen-kaltbrunn.ch

Tel. 055 / 283 15 93

Vreni & Andy Bachmann- Gisler

Wotsch lustig und fröhlich si, den chersch au du im Leue ii.

Heimeliges Säälü für kleinere Anlässe, Grosser Saal bis 110 Personen,
Kinderspielplatz , Gartenwirtschaft, gut Bürgerliche Küche,
grosser Parkplatz auch für Car & Lkw

NEU! NEU! Leue Chalet hinter dem Restaurant NEU! NEU!
Mich kann man Mieten: Für Klassentreffen, Geburtstags-Party
Abschieds- Höck, Familienfeste, Versammlungen ca. 60 Personen

H. Wildhaber AG

Landmaschinen Traktoren
Forst- und Gartengeräte

8717 Benken

Tel. 055 283 41 41 Fax 283 29 23

Heupressen, Misten

Aushub-, Abbrucharbeiten

Grabarbeiten

Einkiesen

RUEDI

Lohnunternehmer · Baggerbetrieb

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 / 283 44 14



OFFA 2014 – 17 Sportverbände zeigen sich in der Halle 9.0!



Vom 9. – 13. April findet in den Olma- Hallen die alljährliche OFFA statt. Bereits zum 18. Mal in Folge bietet sich dem SGTV die Gelegenheit, auf das vielfältige Vereinsturnen sowie den Spitzensport aufmerksam zu machen. Von Mittwoch bis Sonntag finden täglich 3 Vorführblöcke zu je ca. einer Stunde statt. Die Darbietungen, welche in der zentral gelegenen Halle 9.0 stattfinden, beginnen um 11.00/13.30 und 16.00 Uhr. Nachdem es letztes Jahr mit einer Teilnahme nicht geklappt hat, wartet diesmal die Mädchenriege Kaltbrunn, unter der Leitung von Silvia Brunner, mit nicht weniger als drei verschiedenen Vorführungen auf!

Mittwoch, 9. April

TZ Zuzwil:

Bodenturnen

RLZO Kunstturner: Barren und Pilze

Bodenturnen

Gym Diepoldsau:

Kür Einzel/zu zweit, Rock'n'Roll

Gym Kirchberg:

Stufenbarren/Tanz

Do. 10. April

TZ Fürstenland Frauen:

Schwebebalken - Boden

RG Berneck:

Rhythmische Gymnastik

Mädchenriege Kaltbrunn:

Rock'n'Roll, Stufenbarren, Hip-Hop

Freitag, 11. April

TZ Fürstenland Turner:

Kunstturner auf dem Air-Track

Gym Diepoldsau:

Kür Einzel/zu zweit

BTV St. Gallen:

Bodenprogramm

Samstag, 12. April

Getu Staad:

Bodenturnen

Getu STV Eschenbach:

Sprungprogramm

Akro Team TV Gossau:

Sportakrobatik

RG Diepoldsau:

RG Kür und Showprogramm

Sonntag, 13. April

Getu Staad: *Bodenturnen*

Getu STV Eschenbach:

Schulstufenbarren

Gym Vilters:

Gymnastik mit Handgeräten - Kür zu Zweit

SGTV- Stand mit einigen Attraktionen

Ein besonderer Anziehungspunkt am SGTV- Stand dürfte wiederum der grosse Plasma-Bildschirm sein. Auch diesmal wird ein Film über einen turnerischen Event zu sehen sein. Dazu kann man sich noch bei einem Geschicklichkeitsspiel die Treffsicherheit unter Beweis stellen.

Ein Besuch an der OFFA lohnt sich auf jeden Fall, denn nebst einer interessanten Ausstellung erwartet die Besucher ein ebenso vielseitiges Sportangebot. *August Scherzinger*

Regenbogenpresse

Hartnäckige Schulterverletzung – wegen Flasche öffnen ...

Es gibt nicht nur gefährliche Sportarten, sondern scheinbar auch nicht zu unterschätzende Freizeitaktivitäten. Eine solche wurde einem Turner zum Verhängnis, welcher zu viel Kraft einsetzte, um den hartnäckigen Zapfen aus einer Weinflasche entfernen zu können! Bleibt nur die Frage, ob diese Verletzung als Arbeitsunfall glaubhaft gemacht werden kann ...

Portugiesisch als 2. Landes- respektive Turner-Sprache ...

Grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. So auch die Fussball-WM in Brasilien, welche wieder einige Turner, vor allem Männerriegler,

nicht entgehen lassen wollen. Einige möchten aber nicht nur auf dem Fussballplatz etwas verstehen, sondern auch in den Gassen und bei einem allfälligen Tête-à-Tête. Deshalb mauert sich portugiesisch langsam aber sicher zur 2. Landessprache in der Männerriege ...

Auch Korbball wurde gespielt ... beim traditionellen Faustballturnier ...

Eigentlich hatten sich am 8. Februar alle 29 Teilnehmer für das Faustballturnier angemeldet. Und dennoch konnte es ein Turner nicht sein lassen und wechselte kurzerhand zum Basketball. Auf jeden Fall löste sein genialer Treffer spontanen Applaus aus, auch wenn der Schiedsrichter ihm den «3-Punkte-Wurf» nicht schrieb ...



**SERVICE UND
REPARATUREN
ALLER MARKEN.**

**GARAGE HAUTLE
KALTBRUNN**

Tel. 055 293 32 42

elmer
GERÜSTBAU



JANAHOFSTRASSE 22

8722 KALTBRUNN

elmer.geruestbau@bluewin.ch

Neue Turnerfrauen näher kennengelernt ...

Erfreulicherweise nahmen auch dieses Jahr einige neue Mitglieder mit ihren Frauen an der Metzgetä teil. Diese bietet jeweils eine gute Gelegenheit, um die andern Vereinsmitglieder kennen zu lernen. Dieses Jahr wartete der Spielleiter zudem noch mit einer Überraschung auf, indem er die «neuen» Frauen kurzerhand als Ehrendamen für die bevorstehende Rangverkündigung im Faustball aufbot. Somit bot diese «Beförderung» eine ausgezeichnete Plattform für ein Kennenlernen. Zurück bleibt einzig die Frage, wer nun die neuen Turner-Frauen besser kennt, die Preisgewinner oder der Spielleiter ...

Mindestens 1 Zuschauer hat eine positive Bilanz mit den Lakerspielen

Dass die Lakers in dieser Saison alles andere als eine positive Bilanz vorweisen können, ist längstens bekannt. Auch ein Grossteil der Fans sah deutlich mehr Niederlagen als Siege. Doch es gibt Männerriegler, welche tatsächlich eine positive Bilanz ziehen können. Allerdings beinhaltet diese Bilanz nur zwei Spiele, dafür aber einen Sieg gegen den HCD und eine Niederlage nach Penaltyschiessen gegen den Spenglercup-Sieger Genf!

Zum Glück passte die neue Polstergruppe nicht in den Lift ...

Die Geduld ist nicht bei allen Personen gleich gross, denn meistens liesse sich so viel Untrieb und Zusatzaufwand vermeiden. So war es kürzlich nicht verwunderlich, dass nicht alle enttäuscht waren, dass die neue Polstergruppe nicht in den Personenlift passte, denn am baldigen neuen Wohnort in einer Parterrewohnung geht alles viel einfacher ...

Geduld bringt nicht nur Rosen, sondern auch viel, viel Sonne ...

Diese Feststellung kann man bei jenem Turner anbringen, welcher seine Skiferien erst in der zweiten Märzwoche ansetzte. Allerdings gab es noch einen Turner, welcher das sonnige Wetter immerhin auf seinem iPhone genoss...

Auch in Mamis «Top» lässt sich gut schlafen ...

Dass das Outfit nicht entscheidend ist für einen tiefen und langen Schlaf, wollte in der Nacht vom Fastnachtssonntag ein Turner beweisen. Allerdings nützte das «Top» von Mami in den ersten Stunden herzlich wenig, denn der beschriebene Turner wählte aus Versehen das stille Örtchen und anschliessend eine harte Eckbank als Schlafstätte aus ... Wetten, dass er im Pijama auch nicht bequemer geschlafen hätte...



Kurt Minder

Rautistrasse 5
8722 Kaltbrunn
kurtminder@ntel.ch

Tel. 055 283 20 01
Fax 055 283 22 25
Natel 079 336 19 73

Kork · Parkett · Teppiche · Hartbeläge

TEGA GmbH

Marco Gavoldi

Zürcherstr. 68 · 8730 Uznach

Tel. 055 280 36 06 · Handy 079 691 63 19

Fax 055 280 36 85 · info@tega.ch

www.tega.ch



WYRSCH TREUHAND AG

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 293 26 26

info@wyrschtreuhand.ch

www.wyrschtreuhand.ch

Wildbrunnstrasse 3

Fax 055 293 26 29

Seit 1980 in Ihrer Region

MALERGESCHÄFT

KUSTER

GmbH, KALTBRUNN

Schulhausstrasse 11

8722 Kaltbrunn

Telefon: 055 283 17 85

Fax: 055 283 10 07

Natel: 079 421 71 85



Peter Vögeli-Beerli
Uznacherstrasse 1
CH-8722 Kaltbrunn

www.voegeli-markt.ch

Detaillist mit
MIGROS
Produkten

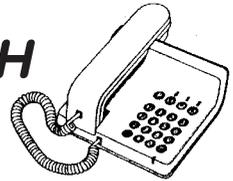


**Bodenbeläge
Max Schneck
Gasterstrasse 37
8722 Kaltbrunn
079 216 64 03**

Parkett Laminat Teppich Kork



**Urs Hager
Elektro-Anlagen GmbH
8717 Benken**



Tel. 055 293 55 88 • Fax 055 293 55 89 • Natel 079 442 55 88



AWARDIC

Computer-Support für alle Marken
PC-Verkauf und Reparaturen
Online-Shop für Computerzubehör:
www.awardic.biz

PC-Probleme?
Hotline 0900 00 4321 - Fr. 1.20/Min

AWARDIC
Guido und Marcel Hofstetter
Uznacherstr. 51
8722 Kaltbrunn
Tel.: 055 293 51 56
E-Mail: mail@awardic.ch



Geburtstage

03.04.1964 Sonja Helbling 50 Jahre
20. 04.1984 Adrian Scherzinger 30 Jahre
28.04.1934 Ernst Steiner 80 Jahre

17.05.1944 Vreni Heggli 70 Jahre
21.05.1994 Tobias von Aarburg 20 Jahre
29.05.1944 Franz Bütler 70 Jahre
29.05.1964 Thomas Grünenfelder 50 Jahre
31.05.1954 Brigitte Kälin 60 Jahre

15.06.1944 Walter Morger 70 Jahre
15.06.1984 Sandro Sacchi 30 Jahre
09.07.1944 Silvia Helbling 70 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute zum Geburtstag!

CREA-HOLZ AG

Creative Wohngestaltung von A-Z
Schreinerei / Möbel / Küchenausstellung

Tel. 055 / 293 57 47

mit Ausstellungsraum an der
Uznacherstrasse 2, 8717 Benken

www.crea-holz.ch



SUBARU

Garage Hübli Urs Steiner AG Kaltbrunn

www.steiner-subaru.ch info@steiner-subaru.ch Tel. 055 283 19 28

Landi

L I N T H

Genossenschaft

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 293 50 55

... angenehm anders!

Ihr Partner für:

- Getränke
- Haus und Garten
- Futtermittel
- Tankstelle, Heizöl
- Shell - Gasdepot



Schnyder Transporte + Tiefbau

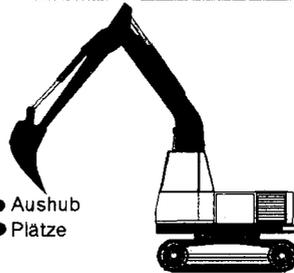
8722 Kaltbrunn

Tel. 055 / 283 24 84

Natel 079 / 218 22 75

- Kieslieferungen
- Umgebungen
- Leitungsbau

- Aushub
- Plätze



Gesundheit Fitness Wellness

10 % Turnerrabatt

Aloe Vera Produkte

Nahrungsergänzungen

Aloe Vera Honig Massagen

Klangschalenmassagen

Marianne Probst, Kaltbrunn

Selbst. Vertriebspartnerin

von Forever Living Products

www.aloeschweiz.ch

Tel. 055 283 29 67



Fam. Schnyder

Tel. 055 283 10 22

REST. FROHSINN

8722 Kaltbrunn

www.frohsinn-kaltbrunn.ch

P.P.
8722 Kaltbrunn
DIE POST 

Bäckerei

TREMP

Konditorei - Confiserie

Der feine Unterschied

Chrüzwiesmärt • Kantonsstrasse 60 • 8864 Reichenburg SZ
Telefon 055 444 24 04 • Fax 055 444 27 79

Filiale: Rössliguet • 8722 Kaltbrunn • 055 283 17 60

Unseren Inserenten

**und allen die es werden wollen,
möchten wir ganz herzlich**

danken!

Alle Turner und Turnerinnen und das Turnzytigs-Team

Bei Interesse nehmen Sie
doch Kontakt auf mit:

Fränzi Hämmerli
Birkenweg 1, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 32 51
rf.haemmerli@bluewin.ch

Annemarie Eberle
Gasterstrasse 36, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 36 42
annemarie.eberle@bluewin.ch